



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-616 · Fax 07082 948-641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33 · E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 20. März 2020 Nr. 12/2020

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Bürgermeister Helge Viehweg zur aktuellen Corona-Entwicklung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Corona-Virus stellt uns als Gesellschaft auf eine harte Probe:

Die Neuinfektionen steigen rasant, das gesellschaftliche Leben, das Gesundheitssystem müssen sich darauf einstellen. Am 17. März wurden die Schulen und Kindergärten geschlossen, ebenso die Rathäuser, Gemeindehallen und Büchereien.

Ab dem 18. März sind weitere Regelungen ergangen. Alles, was nicht dringend sein muss, darf nicht stattfinden. Geschäfte werden geschlossen. Die Verordnung veröffentlichen wir. Dies bedeutet für uns alle tiefe Einschnitte. Sie müssen sein, um die Infektionskette zu verlangsamen, am besten zu unterbrechen. Bitte verharmlosen Sie nichts, bleiben Sie zu Hause und gehen Sie verantwortungsbewusst mit der Situation um.

Wir als Verwaltung in Straubenhardt sind für Sie da. Weiterhin telefonisch oder per Email.

Wir haben zudem einen Verwaltungsstab Corona eingerichtet. Dort kümmern wir uns um alle notwendigen Maßnahmen. Im Austausch mit dem Gesundheitsamt bewerten wir derzeit die Lage im Einzelfall und treffen daraufhin die Entscheidungen.

Brauchen Sie Unterstützung, Hilfe oder einen Rat, nehmen Sie Kontakt auf unter: stab-corona@straubenhardt.de. Telefonisch stehen Ihnen Frau Gerstenlauer (Tel. 07082/948-741) und Herr Irion (Tel. 948-748) zur Verfügung. Schauen Sie auch auf unserer Homepage, wir aktualisieren regelmäßig.

Was Veranstaltungen betrifft, sind diese abgesagt. Auch sind alle Vereine angehalten, ihren Übungsbetrieb einzustellen. Die öffentlichen Gebäude sind derzeit nicht zu nutzen. Dies gilt zunächst bis zum Ende der Osterferien am 19. April 2020. Nur Unaufschiebbares kann stattfinden.

Ansonsten halten Sie Sozialkontakte so gering wie möglich. Nur wenn wir gemeinsam auf weitgehende Aktivitäten verzichten, können wir die Infektionen senken und einen weiteren stark ansteigenden Verlauf verhindern – das muss derzeit das Ziel sein.

Auch ist die Einhaltung aller Hygienemaßnahmen von enormer Wichtigkeit: Hände waschen, auf Händeschütteln verzichten, um nur einige Punkte zu nennen. Sollten Sie Erkältungssymptome zeigen, bleiben Sie am besten zu Hause, melden Sie sich telefonisch bei Ihrem Arzt oder beim telefonischen Bereitschaftsdienst.

Bürgerinnen und Bürger können sich darüber hinaus von Montag bis Sonntag (9:00 bis 18:00 Uhr) unter der Telefonnummer 0711/904-39555 mit Fragen zum Coronavirus an eine extra eingerichtete Hotline des Landesgesundheitsamts (LGA) Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart wenden. Das Gesundheitsamt Landratsamt Enzkreis ist unter der Corona-Hotline 07231/308-6850 erreichbar.

Was mir an dieser Stelle besonders wichtig ist: Vermeiden Sie Panik. Viele Krankheitsverläufe haben eine eher milde Ausprägung. Lassen Sie uns gemeinsam auf diejenigen achten, die von dem neuartigen Virus besonders betroffen sind: Alte und kranke Menschen. Vielleicht lassen sich Hilfsdienste untereinander organisieren und ein lieb gemeinter Gruß bedeutet in solchen Zeiten Vieles. Auch hier können Sie uns gerne kontaktieren.

Wir sollten in dieser Situation, die für uns alle neu ist, auf unsere Solidarität, Stärke, Zuversicht, Glauben und Mitmenschlichkeit bauen.

Das wünsche ich Ihnen und uns allen gemeinsam.

Freundliche Grüße

Helge Viehweg
Bürgermeister



Die Gemeinderatssitzung am 25. März 2020 entfällt.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di.: 15.00 – 18.00 Uhr

Servicezeiten der Telefonzentrale:

im Moment nur telefonisch und per Email erreichbar

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Telefonzentrale 07082/948-50

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Büro/Veranstaltungen/	Sandra Wetzel	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520
--------------------	----------------	---------------

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622
----------------------	-----------------	---------------

Abteilung 1 Personal und Organisation

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-628
Sachbearbeiterin	Selena Straub	07082/948-625
Telefonzentrale/Amtsblatt Grundbucheinsichtsstelle/ Rentenstelle/ Geschäftsstelle Gemeinderat	Karina Bachmann	07082/948-616

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082/948-614
Bürgerbüro/Tourismus	Eva Vollmer	07082/948-611
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082/948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082/948-623
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	Stephanie Gerstung	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfeiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiterin	Tanja Meschenmoser	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen	Martin Irion	07082/948-748
Kommunales Krisenmanagement	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-741

Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744
-------------	--------------	---------------

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr Telefon 112

Polizei Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117** (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg (allgemeiner Notfallsdienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 24 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst

<http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• Samstag, 21. März

Nordstadt-Apotheke

Ebersteinstr. 39, 75177 Pforzheim, Tel.: 07231 33462

• Sonntag, 22. März

Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz

Dillsteiner Str.10 A, 75173 Pforzheim, Tel.: 07231 27845

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

07243/180-0

Servicetelefon (kostenfrei)

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2020.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% Mwst.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Entfallen !!

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Bürgermeistersprechstunden finden jede Woche Montag von 8.00 – 12.00 Uhr im Rathaus Feldrennach statt.

Einmal monatlich, jeweils am **1. Montag des Monats**, finden die Sprechstunden **in den Ortsteilen** zu folgenden Zeiten statt:

Feldrennach	Rathaus	
Conweiler		
Sch...		10.00 – 11.00 Uhr
Pfin...	Engelmaus	11.00 – 11.30 Uhr
Langenalb	Rathaus	11.30 – 12.00 Uhr
Ottenhausen	1. OG Turn- u. Festhalle	12.00 – 12.30 Uhr

In unregelmäßigen Abständen findet eine Abendsprechstunde mit dem Bürgermeister statt. **In den Schulferien finden generell keine Sprechstunden statt.** Die Termine werden immer frühzeitig in der Rubrik „Sprechzeiten des Bürgermeisters“ bekannt gegeben.

Entfallen bis auf Weiteres!

Müllabfuhr in Straubenhardt in der Zeit vom 20.3. bis 28.3.2020



Restmüll/Bioabfall: Mittwoch, 25. März

Grüne Tonne: **Flach:** Freitag, 20. März
Conweiler, Langenalb, Schwann

Rund: Montag, 23. März
Conweiler, Langenalb, Schwann

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Freitag	20. März	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	21. März	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	24. März	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	25. März	9.00 – 12.30 Uhr
Freitag	27. März	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag	28. März	8.30 – 11.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Straubenhardter Schulen und Kitas seit Dienstag, 17. März geschlossen

Aufgrund des Beschlusses des Kultusministeriums Baden-Württemberg von Freitag, 13. März schließt die Gemeinde Straubenhardt **ab Dienstag, 17. März 2020 bis zum Ende der Osterferien am 19. April 2020** alle kommunalen Kindergärten und Schulen. Bei Rückfragen steht der **Verwaltungsstab Corona** telefonisch unter 07082/948-511 oder 948-748 und per Email unter stab-corona@straubenhardt.de zur Verfügung.

Informationen zu Kindertagesstätten, Verlässliche Grundschule und Hortbetreuung:

Die Gemeinde hat ab Dienstag, 17. März eine Notbetreuung für Eltern mit systemrelevanten Berufen eingerichtet, um insbesondere Eltern zu entlasten, die in Bereichen arbeiten, die für die Sicherstellung des gesellschaftlichen Lebens relevant sind, wie zum Beispiel Verwaltung, Polizei, Gesundheitswesen, Pflegeheime, Rettungsdienste, Lebensmittelgeschäfte, Drogeriemärkte, Lieferbetriebe für Lebensmittel und Güter des täglichen Bedarfs und Reinigungsdienste. Dabei handelte es sich um absolute Ausnahmefälle, persönliche Engpässe wurden nicht berücksichtigt.

Informationen zu Rathäusern:

Die Verwaltung arbeitet weiter und ist für die Bürger telefonisch und per Email da. Kommen Sie weiter auf uns zu. Das Risiko ist jedoch so weit wie möglich zu minimieren. Daher wurden die Rathäuser in Schwann, Feldrennach und Conweiler ab Montag, 16. März für den Publikumsverkehr geschlossen, um die Arbeitsfähigkeit dort aufrechtzuerhalten. Die Öffnungszeiten entfallen, ebenso die Sprechstunden des Bürgermeisters. Bitte haben Sie Verständnis, dass vorerst auch keine Besuche von Alters- und Ehejubilarens stattfinden. In dringenden Fällen können Einzeltermine mit den zuständigen Sachbearbeitern vereinbart werden. Telefonisch und per Email sind wir weiterhin erreichbar.

Informationen zu Gemeindehallen:

Der Gesundheitsschutz hat derzeit absoluten Vorrang. Daher wurden auch die Gemeindehallen ab Montag, 16. März 2020 bis vorläufig zum Ende der Osterferien am 19. April 2020 geschlossen. Diese sind: Straubenhardt-halle, Turn- und Festhalle Feldrennach, Ottenhausen, Schwann, Conweiler und Langenalb, Pfinzer Hüttle, Bürgertreff Conweiler, Haus der Familie, Tagespflege Langenalb, Gemeinschaftsraum Pflugweg 8, Bücherei Schwann, Bücherei Ottenhausen, Bürgerhaus Pfinzweiler, Vereinsheim am Marktplatz, Rathaus Langenalb, Feuerwehren und Aussegnungshallen.

Informationen zu Büchereien:

Die Büchereien Schwann und Ottenhausen bleiben bis auf Weiteres geschlossen. Die Frist der ausgeliehenen Medien und Bücher verlängert sich automatisch. Weitere Informationen auf der Homepage www.straubenhardt.de.

Hilfsangebote

Eine Welle der Solidarität erreicht uns bereits. Hilfen wie Einkaufsservice und Botengänge für Kranke, Senioren u.a. werden angeboten. Vielen Dank hier schon an Herrn Schuhmacher vom TC im Wiesengrund e.V., Pfarrer David Gerlach, Pfarrer Daniel Dettling und Frau Haag von der Kirchengemeinde Ottenhausen. Wir sind derzeit dabei, das Organisatorische zu klären. Bei Fragen, weiteren Hilfsangeboten sowie Bedarf an Hilfe (Hilfeersuchen) wenden Sie sich bitte an den Verwaltungsstab Corona unter Telefon 07082/948-748 oder -741 oder per Email an stab-corona@straubenhardt.de.

Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO) vom 17. März 2020

Auf Grund von § 32 in Verbindung mit den § 28 Absatz 1 Satz 1 und 2 und § 31 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Februar 2020 (BGBl. I S. 148) geändert worden ist, wird verordnet:

§ 1 Einstellung des Betriebs an Schulen, Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

(1) Bis zum Ablauf des 19. April 2020 sind

1. der Unterrichtsbetrieb sowie die Durchführung außerunterrichtlicher und anderer schulischer Veranstaltungen an den öffentlichen Schulen, Schulkindergärten, Grundschulförderklassen und den Schulen sowie Schulkindergärten in freier Trägerschaft,
2. die Nutzung schulischer Gebäude für nichtschulische Zwecke,

3. der Betrieb von Kindertageseinrichtungen sowie Kindertagespflege und
4. der Betrieb von Betreuungsangeboten der verlässlichen Grundschule, flexiblen Nachmittagsbetreuung, Horte sowie Horte an der Schule untersagt.

(2) Die Untersagung nach Absatz 1 gilt nicht für Schulen am Heim an nach § 28 LKHG anerkannten Heimen für Minderjährige soweit die Schüler ganzjährig das Heim besuchen sowie Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Internat, die ganzjährig geöffnet sind. Die Untersagung gilt ferner nicht für Schulen der Altenpflege, Altenpflegehilfe, Krankenpflege, Krankenpflegehilfe, Kinderkrankenpflege, Entbindungspflege (Hebammen), Notfallsanitäter sowie Schulen zur Ausbildung von Medizinisch-technischen Assistenten und Pharmazeutisch-technischen Assistenten, soweit dort Schüler und Schülerinnen geprüft und unterrichtet werden, deren Abschluss bis spätestens 30. Mai 2020 erfolgen soll sowie für die Weiterbildung für Intensivkrankenpfleger. Das Kultusministerium kann Ausnahmen von Absatz 1 für die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit den Förderschwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung, Sehen, Hören, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Schülerinnen und Schüler in längerer Krankenhausbehandlung sowie die entsprechenden Einrichtungen des frühkindlichen Bereichs zulassen, sofern dies aufgrund des besonderen Förder- und Betreuungsbedarfs erforderlich ist.

(3) Das Kultusministerium kann zur Durchführung schulischer Abschlussprüfungen Ausnahmen von Absatz 1 sowie von § 4 Absatz 1 Nummer 4 und 5 zulassen. Dasselbe gilt für das Sozialministerium in Bezug auf Gesundheitsberufeschulen und Schulen für Sozialwesen sowie für das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im landwirtschaftlichen Bildungsbereich.

(4) Ausgenommen von der Untersagung nach Absatz 1 sind Schülerinnen und Schüler an Grundschulen, an Grundschulstufen von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Grundschulförderklassen, Schulkindergärten, und den Klassenstufen 5 und 6 der auf der Grundschule aufbauenden Schulen sowie Kinder in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege, sofern beide Erziehungsberechtigte oder die oder der Alleinerziehende in Bereichen der kritischen Infrastruktur im Sinne von Absatz 6 tätig und nicht abkömmlich sind. Alleinerziehenden gleichgestellt sind Erziehungsberechtigte dann, wenn die oder der weitere Erziehungsberechtigte aus zwingenden Gründen, zum Beispiel wegen einer schweren Erkrankung, an der Betreuung gehindert ist. Für diese Kinder wird eine Notbetreuung bereitgestellt, die sich auf den Zeitraum des Betriebs im Sinne des Absatz 1 erstreckt, den sie ersetzt. Die Notbetreuung findet in der jeweiligen Einrichtung, die das Kind bisher besuchte, durch deren Personal in möglichst kleinen Gruppen statt; Ausnahmen hiervon sind nur bei objektiver Unmöglichkeit zulässig. § 5 Absatz 2 findet auf den gemeinsamen Verzehr von Speisen bei einer Notbetreuung entsprechende Anwendung. Vom Mindestpersonalschlüssel des § 1 KiTaVO kann in der Notbetreuung abgewichen werden, sofern die Wahrnehmung der Aufsichtspflicht dennoch uneingeschränkt möglich ist.

- (5) Ausgeschlossen von der Notbetreuung gemäß Absatz 4 sind Kinder,
1. die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
 2. die sich innerhalb der vorausgegangenen 14 Tage in einem Gebiet aufgehalten haben, das durch das Robert Koch-Institut (RKI) im Zeitpunkt des Aufenthalts als Risikogebiet ausgewiesen war; dies gilt auch, wenn das Gebiet innerhalb von 14 Tagen nach der Rückkehr neu als Risikogebiet eingestuft wird, oder
 3. mit Symptomen eines Atemwegsinfekts oder erhöhter Temperatur.

(6) Kritische Infrastruktur im Sinne des Absatz 4 sind insbesondere

1. die in den §§ 2 bis 8 der BSI-Kritisverordnung (BSI-KritisV) bestimmten Sektoren Energie, Wasser, Ernährung, Informationstechnik und Telekommunikation, Gesundheit, Finanz- und Versicherungswesen, Transport und Verkehr,
2. die gesamte Infrastruktur zur medizinischen und pflegerischen Versorgung einschließlich der zur Aufrechterhaltung dieser Versorgung notwendigen Unterstützungsbereiche, der Altenpflege und der ambulanten Pflegedienste, auch soweit sie über die Bestimmung des Sektors Gesundheit in § 6 BSI-KritisV hinausgeht,
3. Regierung und Verwaltung, Parlament, Justiz- und Abschiebungshaftvollzugseinrichtungen sowie notwendige Einrichtungen der öffentlichen Daseinsvorsorge (einschließlich der Einrichtungen gemäß § 36 Absatz 1 Nummer 4 IfSG), soweit Beschäftigte von ihrem Dienstherrn

unabkömmlich gestellt werden,

4. Polizei und Feuerwehr (auch Freiwillige) sowie Notfall- /Rettungswesen einschließlich Katastrophenschutz,
5. Rundfunk und Presse,
6. Beschäftigte der Betreiber bzw. Unternehmen für den ÖPNV und den Schienenpersonenverkehr sowie Beschäftigte der lokalen Busunternehmen, sofern sie im Linienverkehr eingesetzt werden,
7. das Personal der Straßenmeistereien und Straßenbetriebe,
8. Bestatter.

(7) Das Kultusministerium kann über die in Absatz 6 genannten Bereiche hinaus weitere Bereiche der kritischen Infrastruktur lageangepasst festlegen.

(8) Schülerinnen und Schüler sowie Kinder, deren bisher besuchte Einrichtung einem Betriebsverbot unterliegt und für die nach den Absätzen 1 bis 7 keine Ausnahme vorgesehen ist, dürfen die betreffenden Einrichtungen nicht betreten. Die Personensorgeberechtigten haben für die Beachtung der Betretungsverbote zu sorgen.

(9) Das Kultusministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, durch Rechtsverordnung die Dauer der Untersagung nach Absatz 1 zu verlängern sowie deren Bedingungen festzulegen und die Ausgestaltung der Notbetreuung nach den Absätzen 4 und 5 anzupassen. Das Recht der zuständigen Behörden, weitergehende Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz anzuordnen, bleibt hiervon unberührt.

§ 2 Hochschulen

(1) Der Studienbetrieb an den Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, der DHBW und den Akademien des Landes wird bis zum 19. April 2020 ausgesetzt; bereits begonnener Studienbetrieb wird bis zu diesem Zeitpunkt unterbrochen. Online-Angebote sind weiterhin möglich. Über die Nachholung von ausgefallenen Veranstaltungen und Prüfungen entscheidet die Hochschule in eigener Verantwortung. Die Hochschulen sorgen dafür, dass die Studentinnen und Studenten alle im Sommersemester 2020 vorgesehenen Studienleistungen erbringen können und zugleich die Studierbarkeit gewährleistet ist. Mensen und Cafeterien bleiben bis zum 19. April 2020 geschlossen. Die Landesbibliotheken bleiben bis 19. April 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Online-Dienste können für die wissenschaftliche Nutzung geöffnet bleiben.

(2) Das Wissenschaftsministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, durch Rechtsverordnung die Dauer der Untersagung nach Absatz 1 zu verlängern sowie Ausnahmen in begründeten Einzelfällen zuzulassen. Das Recht der zuständigen Behörden, weitergehende Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz anzuordnen, bleibt hiervon unberührt.

§ 3 Verbot von Versammlungen und sonstigen Veranstaltungen

(1) Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie die Wahrnehmung von Angeboten in Volkshochschulen, Musikschulen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich sowie Reisebusreisen sind untersagt.

(2) Zusammenkünfte in Kirchen, Moscheen, Synagogen und die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften sind untersagt.

(3) Sonstige Versammlungen und sonstige Veranstaltungen sind untersagt.

(4) Die zuständigen Behörden können aus wichtigem Grund unter Auflagen zum Schutz vor Infektionen Ausnahmen vom Verbot nach den Absätzen 1 bis 3 zulassen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

1. Versammlungen und sonstige Veranstaltungen der Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur im Sinne von § 1 Absatz 6 dienen oder
2. es sich um gesetzlich vorgeschriebene Veranstaltungen handelt und eine Verlegung des Termins nicht möglich ist.

(5) Das Sozialministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, durch Rechtsverordnung die in den Absätzen 1 bis 3 genannte Grenze der Teilnehmendenzahl zu ändern und hierbei auch unterschiedliche Grenzen für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen und unter freiem Himmel festzusetzen.

§ 4 Schließung von Einrichtungen

(1) Der Betrieb folgender Einrichtungen wird bis zum 19. April 2020 untersagt:

1. Kultureinrichtungen jeglicher Art, insbesondere Museen, Theater, Schauspielhäuser, Freilichttheater,
2. Bildungseinrichtungen jeglicher Art, insbesondere Akademien, Fortbildungseinrichtungen, Volkshochschulen, Musikschulen und Jugendkunstschulen,
3. Kinos,

4. Schwimm- und Hallenbäder, Thermal- und Spaßbäder, Saunen,
5. alle öffentlichen und privaten Sportanlagen und Sportstätten, insbesondere Fitnessstudios sowie Tanzschulen, und ähnliche Einrichtungen,
6. Jugendhäuser,
7. öffentliche Bibliotheken,
8. Vergnügungsstätten, insbesondere Spielhallen, Spielbanken, Wettannahmestellen,
9. Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen,
10. Eisdieleen, Bars, Shisha-Bars, Clubs, Diskotheken, Kneipen und ähnliche Einrichtungen, sofern nicht unter § 5 fallend,
11. Messen, Ausstellungen, Freizeit- und Tierparks und Anbieter von Freizeitaktivitäten (auch außerhalb geschlossener Räume), Spezialmärkte, Wettannahmestellen, und ähnliche Einrichtungen,
12. alle weiteren Verkaufsstellen des Einzelhandels, die nicht zu den in Absatz 3 genannten Einrichtungen gehören, insbesondere Outlet-Center,
13. öffentliche Spiel- und Bolzplätze.

(2) Das Sozialministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, den Betrieb weiterer Einrichtungen zu untersagen oder den Betrieb von der Einhaltung von Auflagen abhängig zu machen.

(3) Die nach den Leitlinien der Bundesregierung und der Regierungschefs der Bundesländer zum einheitlichen Vorgehen zur weiteren Beschränkung von sozialen Kontakten im öffentlichen Bereich angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland vom 16. März 2020 nicht zu schließenden Einrichtungen (Einzelhandel für Lebensmittel, Wochenmärkte, Abhol- und Lieferdienste, Getränkemärkte, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Tankstellen, Banken und Sparkassen, Poststellen, Frisöre, Reinigungen, Waschsalons, der Zeitungsverkauf, Hofläden, Raiffeisen-, Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte und der Großhandel) haben dafür zu sorgen, dass die erforderlichen Hygienestandards, die Steuerung des Zutritts und das Vermeiden von Warteschlangen sichergestellt ist. Zu diesem Zweck wird ihnen gestattet, auch an Sonn- und Feiertagen zu öffnen. Das Wirtschaftsministerium wird ermächtigt, dazu Auflagen festzulegen.

§ 5 Einschränkung des Betriebs von Gaststätten

(1) Der Betrieb von Gaststätten wird bis zum 19. April 2020 grundsätzlich untersagt.

(2) Vom Verbot nach Absatz 1 ausgenommen sind Schank- und Speisegaststätten sowie Mensen, wenn sichergestellt ist, dass

1. die Plätze für die Gäste so angeordnet werden, dass ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen den Tischen gewährleistet ist,
2. Stehplätze so gestaltet sind, dass ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen den Gästen gewährleistet ist und
3. Schank- und Speisegaststätten frühestens ab sechs Uhr geöffnet haben dürfen und spätestens ab 18 Uhr geschlossen werden müssen.

(3) Das Sozialministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, den Betrieb von Gaststätten weitergehend zu untersagen oder den Betrieb von der Einhaltung weiterer Auflagen abhängig zu machen.

§ 6 Maßnahmen zum Schutz besonders gefährdeter Personen

(1) Einrichtungen nach § 23 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 und 3 bis 5 IfSG sowie teilstationäre Einrichtungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf oder mit Behinderungen einschließlich Kurzzeitpflege dürfen grundsätzlich nicht mehr zu Besuchszwecken betreten werden. Hiervon ausgenommen sind

1. Fachkrankenhäuser für Psychiatrie mit Ausnahme der Fachkrankenhäuser für Gerontopsychiatrie,
 2. psychosomatische Fachkrankenhäuser sowie
 3. kinder- und jugendpsychiatrische Fachkrankenhäuser
- jeweils einschließlich der zugehörigen Tageskliniken.

(2) Stationäre Einrichtungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf oder mit Behinderungen sowie von einem Anbieter verantwortete ambulant betreute Wohngemeinschaften für nach dem Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz dürfen grundsätzlich nicht mehr zu Besuchszwecken betreten werden. Die Einrichtungen können den Zutritt zu Besuchszwecken erlauben, wenn geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen getroffen werden können.

(3) Der Zutritt von externen Personen zu den in Absatz 1 und 2 genannten Einrichtungen aus sonstigen, insbesondere beruflichen Gründen ist nur in Ausnahmefällen und mit Zustimmung der Leitung der Einrichtung gestattet. Im Falle der Gewährung des Zutritts sind geeignete Vorkehrungen zum Infektionsschutz zu treffen.

(4) Personen, die in den vorausgegangenen 14 Tagen in Kontakt zu einer infizierten Person standen, und Personen mit Anzeichen für Atemwegserkrankungen oder mit erhöhter Temperatur ist der Zutritt zu den in Absatz 1 und 2 genannten Einrichtungen untersagt. Wenn diese Personen eine Einrichtung zum Zweck der Behandlung oder Aufnahme betreten wollen, ist vorab das Einverständnis der Einrichtung einzuholen. Hiervon darf nur in Notfällen abgewichen werden. Soweit möglich, sind auch in diesen Fällen Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen zu ergreifen.

(5) Zur Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung und des Pflegebetriebs können in der Einrichtung tätige Personen, denen nach Absatz 4 der Zutritt untersagt wäre, nach Abwägung die berufliche Tätigkeit in der Einrichtung unter Beachtung von Schutzmaßnahmen fortsetzen. Die Entscheidung über die Fortsetzung der Tätigkeit und die erforderlichen Schutzmaßnahmen trifft die Einrichtung.

(6) Ausnahmen von den Absätzen 1, 2 und 4 können durch die Einrichtungen für nahestehende Personen im Einzelfall, beispielsweise im Rahmen der Sterbebegleitung oder zur Begleitung eines erkrankten Kindes und unter Auflagen zugelassen werden. In Fällen nach Absatz 4 sind zwingend geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen zu ergreifen.

(7) Betreuungs- und Unterstützungsangebote im Vor- und Umfeld von Pflege werden, soweit sie als Gruppenangebote durchgeführt werden, aufgrund einer erhöhten Ansteckungsgefahr, insbesondere für die besonders betroffenen vulnerablen Gruppen, einstweilen eingestellt. Hierzu zählen insbesondere:

Angebote nach § 45c Abs. 1 Nr. 1 Sozialgesetzbuch (SGB) XI i. V. m. § 6 Abs. 1 Unterstützungsangebote-Verordnung (UstA-VO), u. a. Betreuungsgruppen (für Personen mit überwiegend kognitiven Einschränkungen, z. B. demenziell erkrankte pflegebedürftige Menschen) oder auch sonstige Angebote zur Unterstützung im Alltag (z. B. Freizeitausfahrten für behinderte und pflegebedürftige Menschen). Ergänzend hierzu werden - soweit die als Gruppenveranstaltung angelegt - auch

- Initiativen des Ehrenamtes nach § 45c Abs. 1 Nr. 2 SGB XI, i.V.m. § 7 UstA-VO und
- Angebote der Selbsthilfe nach § 45d SGB XI i.V.m. § 8 UstA-VO eingestellt.

(8) Das Sozialministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, durch Rechtsverordnungen weitere Regelungen zum Schutz gefährdeter Personen vor einer Infektion mit SARS-CoV-2 zu treffen und die Regelungen in diesem Paragraphen zu ändern.

(9) Über die Zutrittsverbote nach den Absätzen 1 bis 4, ist durch die Einrichtungen in einer vor Zutritt gut sichtbaren Weise, beispielsweise durch einen auffälligen Aushang an den Zugangstüren, zu informieren.

§ 7 Betretungsverbote

(1) In den in § 6, § 1 Absatz 1 und § 2 Absatz 1 genannten Einrichtungen, insbesondere Hochschulen, Schulen und Kindergärten, gilt, soweit deren Betrieb nicht gänzlich eingestellt wird, ein generelles Betretungsverbot für Personen, die sich in den letzten 14 Tagen in Risikogebieten im Ausland oder besonders betroffenen Regionen im Inland nach RKI-Klassifizierung aufgehalten haben, die Kontakt zu einer infizierten Person hatten oder die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur zeigen.

(2) Gewerbliche Übernachtungsangebote dürfen nur zu notwendigen und ausdrücklich nicht zu touristischen Zwecken genutzt werden.

§ 8 Weitere Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz

Das Recht der zuständigen Behörden, weitergehende Maßnahmen zum Schutz vor Infektionen zu erlassen, bleibt von dieser Verordnung unberührt. Für den Erlass von Maßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz ist das Sozialministerium zuständige oberste Polizeibehörde. Das Sozialministerium übt die Fachaufsicht für Maßnahmen der nach § 1 Absatz 6 der Verordnung des Sozialministeriums über Zuständigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz zuständigen Ortspolizeibehörden aus.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die gleichlautende Verordnung vom 16. März 2020 außer Kraft.

§ 10 Außerkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt am 15. Juni 2020 außer Kraft.

(2) Das Sozialministerium wird gemäß § 32 Satz 2 IfSG ermächtigt, den Termin des Außerkrafttretens zu ändern.

Stuttgart, den 17. März 2020

Die Regierung des Landes Baden-Württemberg:

Kretschmann · Strobl Sitzmann · Dr. Eisenmann Bauer · Untersteller Dr. Hoffmeister-Kraut · Lucha Hauk · Hermann Erler

COVID-19

Allgemeine Prinzipien der Risikoeinschätzung und Handlungsempfehlung für Großveranstaltungen

Massenveranstaltungen können dazu beitragen, das Virus schneller zu verbreiten. Daher kann je nach Einzelfall das Absagen, Verschieben oder die Umorganisation von Massenveranstaltungen gerechtfertigt sein, um der vorrangigen Gesundheitssicherheit der Bevölkerung Rechnung zu tragen.

Übertragungswege SARS-CoV-2

Durch den vorherrschenden Übertragungsweg von SARS-CoV-2 (Tröpfcheninfektion) z.B. durch Husten, Niesen oder engen Kontakt von Angesicht zu Angesicht kann es durch teils mild erkrankte oder auch asymptomatisch infizierte Personen zu Übertragungen von Mensch-zu-Mensch kommen. Auch Übertragungen durch Schmierinfektionen sind beschrieben, betreffen allerdings nur einen kleinen Teil der Fälle. Übertragungen kommen im privaten und beruflichen Umfeld, aber auch bei größeren Veranstaltungen vor. Größere Ausbrüche wurden in Zusammenhang mit Konferenzen (Singapur), Reisegruppen, Gottesdiensten (Südkorea) oder auch Karnevalsveranstaltungen (Deutschland) beschrieben. Auf Messen, Kongressen oder größeren Veranstaltungen kann es unter ungünstigen Bedingungen zu einer Übertragung auf viele Personen kommen. Eine zeitgleiche Infektion vieler Menschen kann zu einer Überlastung der örtlichen medizinischen Versorgungsstrukturen führen. Die Risiken sind nicht bei allen Veranstaltungen gleich groß, daher sollten die jeweils Verantwortlichen in einem vorstrukturierten Risikomanagementprozess eine sorgfältige Abwägung der konkreten Maßnahmen treffen. Hierbei können die folgenden Kriterien mit einbezogen werden:

Faktoren, die Übertragungen SARS-CoV-2 begünstigen

Das Risiko von großen und oder schwer verlaufenden COVID-19 Ausbrüchen nach einer Übertragung von SARS-CoV-2 bei einer Veranstaltung hängt mit der Zusammensetzung der Teilnehmer, Art und Typ der Veranstaltung sowie Möglichkeiten der Kontrolle im Falle eines Ausbruchs zusammen. Ein höheres Risiko kann basierend auf folgenden Kriterien angenommen werden bei:

(1) Eher risikogeneigter Zusammensetzung der Teilnehmer

- Kommt eine größere Anzahl von Menschen zusammen, hohe Dichte?
- Nehmen Menschen aus Regionen mit gehäuftem Auftreten von COVID-19-Fällen teil?
- Nehmen Menschen aus anderen bekannten besonders betroffenen Gebieten in Deutschland/ internationalen Risikogebieten teil?
- Nehmen Menschen mit akuten respiratorischen Symptomen teil?
- Nehmen ältere Menschen bzw. Menschen mit Grunderkrankungen teil?
- Nehmen Mitarbeitende des Gesundheitswesens oder der Kritischen Infrastruktur teil?

(2) Eher risikogeneigter Art der Veranstaltung

- Hohe Anzahl und Intensität der Kontaktmöglichkeiten?
- Enge Interaktion zwischen den Teilnehmenden (z.B. Tanzen)?
- Lange Dauer der Veranstaltungen?
- Keine zentrale Registrierung der Teilnehmenden

(3) Eher risikogeneigter Ort der Veranstaltung und Durchführung

- Sind bereits Infektionen in der Region der Veranstaltung aufgetreten?
- Gegebenheiten der Örtlichkeit: Indoor-Veranstaltungen, begrenzte Räumlichkeiten, schlechte Belüftung der Räume?
- Begrenzte Möglichkeiten/Angebote zur ausreichenden Händehygiene
- Bereitschaft des Veranstalters zur Kooperation und Umsetzung von Maßnahmen.

Hinweise zur operativen Umsetzung

Eine enge Abstimmung zwischen Veranstaltern und Gesundheitsbehörden vor Ort ist nötig in der Planungsphase, Phase der Durchführung der Veranstaltung und Phase nach der Veranstaltung, u.a. mit Teilen der Erreichbarkeitsdaten (24/7) und Etablierung von Kommunikationskanälen.

Mögliche Maßnahmen

Die Zuständigkeit zur Veranlassung von Maßnahmen für Veranstaltungen obliegt den Veranstaltern sowie den lokalen Behörden vor Ort. Grundsätzlich ist möglich, die Veranstaltung durchzuführen, unter Auflagen zu erlauben, das Format anzupassen, aber auch die Verschiebung oder Streichung der Veranstaltung sind möglich.

Folgende Maßnahmen könnten getroffen werden, um das Risiko einer Übertragung und großer bzw. schwerer Folgeausbrüche zu verringern:

- Eine dem Infektionsrisiko angemessene Belüftung des Veranstaltungsortes
- Aktive Information der Teilnehmer und Teilnehmerinnen über allgemeine Maßnahmen des Infektionsschutzes wie Händehygiene, Abstand halten oder Husten- und Schnupfenhygiene
- Teilnehmerzahl begrenzen bzw. reduzieren
- Ausschluss von Personen mit akuten respiratorischen Symptomen
- Eingangsscreening auf Risikoexposition und/oder Symptome
- Auf enge Interaktion der Teilnehmenden verzichten
- Veranstaltung verschieben oder je nach weiterer Entwicklung absagen.

Bewertung der möglichen Auswirkungen von Ausbrüchen

Auf Messen, Kongressen oder größeren Veranstaltungen ist Möglichkeit der Rückverfolgbarkeit von Kontaktpersonen extrem schwierig, bei über 1000 Teilnehmenden nahezu ausgeschlossen. Es kann unter ungünstigen Bedingungen zu einer Übertragung auf viele Personen kommen. In die Abwägung sollte daher mit einbezogen werden, ob Schwierigkeit der schnellen Kontaktpersonenermittlung im Falle eines Ausbruchs zu erwarten sind. Neben den Übertragungswahrscheinlichkeiten auf der Veranstaltung und der Vulnerabilität der Teilnehmenden sollte bei der Entscheidung über die einzuleitenden Maßnahmen auch bedacht werden, welche gesellschaftlichen Folgen ein Ausbruch unter den Teilnehmenden hätte. Bei Veranstaltungen mit medizinischem Personal oder anderer kritischer Infrastruktur sollte besonders sorgfältig abgewogen werden.

FAQ zum Coronavirus für Bürger

Stand 11. März 2020

1. Was ist das neuartige Coronavirus für ein Erreger?

Das neuartige Coronavirus (SARS-CoV-2), das genetisch eng mit dem SARS-Virus verwandt ist, kann eine Lungenkrankheit auslösen (Coronavirus Infectious Disease, CO-VID19). Wissenschaftler und Forscherinnen haben den Erreger offiziell als Sars-CoV-2 benannt, weil er dem Erreger des Schweren Akuten Atemwegssyndroms Sars ähnelt. CoV steht dabei für Coronavirus, der Name der Virusfamilie, deren Erreger Menschen und verschiedene Tiere infizieren können.

2. Wie wird das neuartige Coronavirus übertragen?

Das neuartige Coronavirus (SARS-CoV-2) ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Es wurden auch Fälle bekannt, in denen sich Personen bei Betroffenen angesteckt haben, die nur leichte oder unspezifische Symptome gezeigt hatten. Das neuartige Coronavirus verursacht in erster Linie respiratorische Erkrankungen (siehe „Welche Symptome werden durch Coronaviren ausgelöst?“). Es ist davon auszugehen, dass die Übertragung – wie bei anderen Coronaviren auch - primär über Sekrete des Respirationstraktes erfolgt (Tröpfcheninfektion und Schmierinfektion). Die neuartigen Coronaviren wurden überdies in Stuhlproben einiger Betroffener gefunden. Ob SARS-CoV-2 auch fäkaloral verbreitet werden kann, ist indes noch nicht abschließend geklärt. Siehe auch „Wie kann man sich vor einer Ansteckung schützen“ und „In welchen Situationen ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Allgemeinbevölkerung zum Schutz vor akuten respiratorischen Infektionen sinnvoll?“

3. Wie lange dauert die Inkubationszeit?

Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Inkubationszeit bis zu 14 Tage beträgt. Die Inkubationszeit ist die Zeit zwischen der Infektion und dem Auftreten der ersten Symptome. In Deutschland mussten Kontaktpersonen von Menschen mit bestätigter Infektion bislang für 14 Tage in Quarantäne.

4. Welche Symptome werden durch das neuartige Coronavirus ausgelöst?

Wie andere respiratorische Erreger kann eine Infektion mit dem neuartigen Coronavirus zu Symptomen wie Husten, Schnupfen, Halskratzen und Fieber führen, einige Betroffene leiden auch an Durchfall. Bei einem Teil der Patienten scheint das Virus mit einem schwereren Verlauf einherzugehen und zu Atemproblemen und Lungenentzündung zu führen. Todesfälle traten bisher vor allem bei Patienten auf, die älter waren und/oder zuvor an chronischen Grunderkrankungen litten. Derzeit liegt der Anteil der Todesfälle an den labordiagnostisch bestätigten Erkrankungen bei etwa 2 Prozent; es ist jedoch wahrscheinlich, dass dieser Anteil tatsächlich geringer ist, weil sich die Daten auf hospitalisierte Patienten beziehen.

5. Wie kann man sich vor einer Ansteckung schützen?

Wie bei Influenza und anderen akuten Atemwegsinfektionen schützen Husten- und Nies-Etikette, gute Händehygiene sowie Abstand zu Er-

krankten (ca. 1 bis 2 Meter) vor einer Übertragung des neuen Coronavirus. Diese Maßnahmen sind auch in Anbetracht der Grippe überall und jederzeit angeraten. Video der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): Frage 6 zum Coronavirus - Wie kann man sich schützen? <https://www.youtube.com/watch?v=jPdbiGgE16w>

6. Ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in der Allgemeinbevölkerung zum Schutz vor akuten respiratorischen Infektionen sinnvoll?

In der allgemeinen Bevölkerung sind die wichtigsten und effektivsten Maßnahmen zum persönlichen Schutz sowie zum Schutz von anderen Personen vor der Ansteckung mit Erregern respiratorischer Infektionen eine gute Händehygiene, korrekte Hustenetikette und das Einhalten eines Mindestabstandes (ca. 1 bis 2 Meter) von krankheitsverdächtigen Personen. Wenn eine an einer akuten respiratorischen Infektion erkrankte Person sich im öffentlichen Raum bewegen muss, kann das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (z.B. eines chirurgischen Mundschutzes) durch diese Person sinnvoll sein; so wird das Risiko einer Ansteckung anderer Personen durch Tröpfchen, die beim Husten oder Niesen entstehen, zu verringern (**Fremdschutz**).

7. Besteht die Gefahr, sich über importierte Lebensmittel, Oberflächen oder Gegenstände mit dem neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) anzustecken?

Aufgrund der bisher ermittelten Übertragungswege und der relativ geringen Umweltstabilität von Coronaviren ist es nach derzeitigem Wissensstand unwahrscheinlich, dass importierte Waren wie importierte Lebensmittel oder Bedarfsgegenstände und Spielwaren, Werkzeuge, Computer, Kleidung oder Schuhe Quelle einer Infektion mit dem neuartigen Coronavirus sein könnten. Diese Einschätzung gilt auch nach der jüngsten Veröffentlichung zur Überlebensfähigkeit der bekannten Coronaviren durch Wissenschaftler der Universitäten Greifswald und Bochum: <https://www.uni-greifswald.de/universitaet/information/aktuelles/detail/n/wie-lang-coronaviren-auf-flaechen-ueberleben-und-wie-man-sie-inaktiviert-6025>. <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0195670120300463?via%3Dihub>

8. An wen soll ich mich wenden, wenn ich aus einem Gebiet einreise, in denen Fälle von COVID-19 vorkommen und wenn ich Symptome, wie Fieber, Husten oder Atemwegsbeschwerden habe?

Wenn Sie innerhalb von 14 Tagen nach Einreise aus einem dieser Gebiete Fieber, Husten oder Atemnot entwickeln,

- suchen Sie nach telefonischer Anmeldung unter Hinweis auf Ihre Reise einen Arzt auf,
- vermeiden Sie unnötige Kontakte,
- bleiben Sie zu Hause,
- halten Sie beim Husten und Niesen Abstand zu anderen und drehen Sie sich weg; halten Sie die Armbeuge vor Mund und Nase oder benutzen Sie ein Taschentuch, das Sie sofort entsorgen (Husten und Niesetikette),
- waschen Sie sich regelmäßig die Hände gründlich mit Wasser und Seife, vermeiden Sie das Berühren von Augen, Nase und Mund (Händehygiene).

9. Wie wird auf das Coronavirus getestet?

Bislang wird mit Rachenabstrichen auf das Virus getestet. Einen solchen Test können in-zwischen fast alle Labore vornehmen und dann an das zuständige Testlabor schicken.

10. Wie verhalte ich mich wenn ich aus einem Gebiet einreise, welche nach der Definition des RKI als Risikogebiet gelten und ich keine Symptome habe?

Als Risikogebiet gelten: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html. Wenn Sie sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet aufgehalten haben, unabhängig von Symptomen

- vermeiden Sie unnötige Kontakte,
- bleiben Sie nach Möglichkeit zu Hause.

Bei akuten respiratorischen Symptomen jeder Schwere mit oder ohne Fieber

- halten Sie sich an die oben genannten Verhaltenshinweise zur Händehygiene, Husten und Niesetikette,
- suchen Sie nach telefonischer Anmeldung unter Hinweis auf Ihre Reise einen Arzt auf.

11. Wie verhalte ich mich, wenn ich Kontakt zu einer nachgewiesenen infizierten Person hatte?

Personen, die (unabhängig von einer Reise) einen persönlichen Kontakt zu einer Person hatten, bei der das neuartige Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde, sollten sich unverzüglich - **auch wenn sie keine Krankheitszeichen haben** – an ihr zuständiges Gesundheitsamt wenden.

Ihr zuständiges Gesundheitsamt finden Sie hier:
<https://tools.rki.de/plztool/>

12. Gibt es einen Impfstoff?

Derzeit noch nicht.

13. Wie werden Menschen in häuslicher Quarantäne versorgt (mit Lebensmitteln usw.)?

Bei den derzeit noch überschaubaren Quarantänefällen funktioniert die Versorgung über Angehörige, Freunde oder Nachbarschaftshilfe. Es besteht kein Grund für sog. Hamsterkäufe. Wer dennoch vorsorgen will, kann gemäß den Empfehlungen des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ganz allgemein für Notlagen einen Vorrat für zehn Tage zu Hause zu haben.

14. Wo erfährt man, ob eine Reise in ein betroffenes Land noch sicher ist?

Gesundheitsempfehlungen bei Auslandsreisen werden vom Auswärtigen Amt (AA) gegeben. Aktuelle Informationen zu der Sicherheitssituation in einzelnen betroffenen Ländern sind auf den Länderseiten des AA im Internet einzusehen: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>.

15. Woher bekomme ich weitere Informationen?

Hotline für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger

Für alle Fragen zum Coronavirus hat das Landesgesundheitsamt im Regierungspräsidium Stuttgart seit dem 4. Februar 2020 eine Hotline für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Sie erreichen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit täglich (auch am Wochenende) zwischen 9 und 18 Uhr telefonisch unter 0711/904-39555.

16. Informationen zum COVID-19-Geschehen in Italien

Mit Stand vom 24. Februar 2020 meldet Italien einen sprunghaften An-

stieg der Fallzahlen von COVID-19 aus mehreren Regionen. Die meisten Fälle finden sich in Regionen in Norditalien (Lombardei, Emilia-Romagna, Venetien und Ligurien), wobei ein Cluster zusammenhängender Infektionsketten in der Lombardei sowie ein anderes in Venetien identifiziert wurde: https://www.repubblica.it/cronaca/2020/02/22/news/coronavirus_in_italia_aggiorna-mento_ora_per_ora-249241616/ Reisende, die mit einer in Italien an COVID-19 erkrankten Personen einen persönlichen Kontakt hatten, sollten sich **umgehend** an ihr Gesundheitsamt wenden. Alle anderen Reisenden aus italienischen Regionen mit COVID-19-Erkrankungsfällen, die innerhalb von 14 Tagen nach Rückreise Fieber, Husten oder Atemnot entwickeln, sollten nach telefonischer Anmeldung und unter Hinweis auf die Reise einen Arzt aufsuchen. Zudem sollten diese Personen unnötige Kontakte vermeiden, nach Möglichkeit zu Hause bleiben, beim Husten und Niesen Abstand halten oder sich wegdrehen und sich die Armbeuge oder ein Taschentuch, das sie sofort entsorgen, vor Mund und Nase halten. Auch die Hände regelmäßig und gründlich mit Wasser und Seife zu waschen, ist zu empfehlen.

17. Wie ist die Lage in Deutschland?

Das Robert Koch-Institut veröffentlicht regelmäßig Fallzahlen zum Coronavirus in den Bundesländern. Stand 11. März 2020, 15:00 Uhr, gibt es derzeit 1.567 bestätigte Fälle und drei Todesfälle in Deutschland. In Baden-Württemberg gibt es Stand 11. März 2020, 21:00 Uhr, derzeit 335 bestätigte Fälle.

18. Was machen die Gesundheitsbehörden?

Für den Infektionsschutz sind die Bundesländer zuständig. Die konkrete Umsetzung obliegt den Gesundheitsämtern vor Ort. Wenn ihnen von Ärzten oder Laboren eine Infektion gemeldet wurde, leiten sie diese Information an das Landesgesundheitsamt weiter und entscheiden ferner in Abstimmung mit Gemeinde und Polizei, welche Maßnahmen zu ergreifen sind. Bund und Länder haben überdies sog. Pandemiepläne.


infektionsschutz.de
Wissen, was schützt.

Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

- 1. Regelmäßig Hände waschen**
 - ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
 - ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
 - ▶ vor den Mahlzeiten,
 - ▶ nach dem Besuch der Toilette,
 - ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
 - ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
 - ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.
- 2. Hände gründlich waschen**
 - ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
 - ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
 - ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
 - ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
 - ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.
- 3. Hände aus dem Gesicht fernhalten**
 - ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.
- 4. Richtig husten und niesen**
 - ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
 - ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.
- 5. Im Krankheitsfall Abstand halten**
 - ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
 - ▶ Verzichtern Sie auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
 - ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
 - ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.
- 6. Wunden schützen**
 - ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.
- 7. Auf ein sauberes Zuhause achten**
 - ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
 - ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.
- 8. Lebensmittel hygienisch behandeln**
 - ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
 - ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
 - ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
 - ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.
- 9. Geschirr und Wäsche heiß waschen**
 - ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
 - ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.
- 10. Regelmäßig lüften**
 - ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.



Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) Stand: 2016

Quelle: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), <http://www.infektionsschutz.de>

Bürgermeister



STRAUBENHARDT

NACHRUUF

Die Gemeinde Straubenhardt trauert um ihren am 15. März unerwartet verstorbenen Gemeinderat

Bernd Kirchenbauer

Seit 2004 brachte sich Bernd Kirchenbauer mit großem Engagement im Gemeinderat ein. Sein politisches Handeln für die CDU-Fraktion war geprägt von einer sachlichen, vorausschauenden und gemeinwohlorientierten Art.

Parteilpolitische Erwägungen waren ihm fremd. Durch seine Geradlinigkeit und gleichzeitige Empathie hat er sich große Verdienste für Straubenhardt und seine Bevölkerung erworben. Auch seine humorvollen und stets konstruktiven Beiträge werden wir vermissen. Der Verlust reißt eine große Lücke in den Gemeinderat. Wir sind tief betroffen, erschüttert und in Gedanken bei seiner Familie, seinen Verwandten und Freunden.

In Anerkennung für sein langjähriges und bedeutendes Engagement

für die Gemeinde Straubenhardt, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Helge Viehweg, Bürgermeister
Jörg Gube, Fraktionsvorsitzender CDU
Mathias Greb, Fraktionsvorsitzender Freie Wähler
Jochen Fauth, Fraktionsvorsitzender SPD
Erna Grafmüller, Fraktionsvorsitzende Grüne Liste

Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Coronavirus: Schülerfahrten im Busverkehr werden vorübergehend ausgesetzt

Ab 17. März, gilt der Ferienfahrplan im Busverkehr

Wegen der Verbreitung des Coronavirus hat die baden-württembergische Landesregierung beschlossen, die Schulen im Land ab Dienstag, 17. März 2020, bis zum Ende der Osterferien zu schließen. Daher fallen auch die speziellen Schülerfahrten im Busverkehr in diesem Zeitraum aus. Der Ferienfahrplan tritt damit bereits ab morgen, 17. März 2020, in Kraft. Der aktuelle Fahrplan ist in der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) erfasst und kann über die VPE-App abgerufen werden.

„Wir möchten mit dieser Maßnahme die Ansteckung und Ausweitung des Corona-virus für die Fahrgäste und das Fahrpersonal minimieren und den Betrieb unserer Verkehrsmittel so lange wie möglich aufrecht erhalten“, sagt Axel Hofsä, Geschäftsführer des VPE.

Oberstes Ziel ist und bleibt, trotz der reduzierten Belegschaftsstärke, einen verlässlichen Fahrplan anzubieten und das Angebot im öffentlichen Nahverkehr aufrecht zu erhalten. Daher hält der VPE alle Fahrgäste dazu an, in den öffentlichen Verkehrsmitteln den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und der Gesundheitsbehörden des Landes und der Kommunen zu folgen und die notwendigen Hygienemaßnahmen unbedingt einzuhalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.vpe.de

Bürgerschaftliches Engagement

Die Veranstaltung „Jahreszeitensinger“ am 25. März 2020 findet wegen der aktuellen Lage zum Corona-Virus nicht statt.

Jugendgemeinderat

Die Jugendgemeinderatssitzung am 18. März 2020 und die offizielle Einweihung des „Pfinzer Hüttle“ am 20. März 2020 findet wegen der aktuellen Lage zum Corona-Virus nicht statt.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

1. **Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
2. **Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
3. **Nutzungsumfang**
 - 3.1. Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.
 - 3.2. In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.
 - 3.3. Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von: Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.

4. Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht



Ehrentafel des Alters

Ortsteil Ottenhausen

Layher, Helga	20.3.	75 Jahre
Kusterer, Christa	23.3.	70 Jahre
Schneider, Gisela	24.3.	80 Jahre
Bohlinger, Werner	26.3.	80 Jahre

Ortsteil Pfinzweiler

Dietz, Erika	24.3.	80 Jahre
--------------	-------	----------

Den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche !

Am 25.3.2020 feiert Frau Mina Behle ihren 95. Geburtstag. Wir gratulieren der Jubilarin ganz herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen alles Gute für die nächsten Jahre.

Bitte haben Sie Verständnis: Auf Grund der aktuellen Situation sieht Herr Bürgermeister Viehweg derzeit von persönlichen Besuchen zu Geburtstagen oder Ehejubiläen ab.

Gemeindebücherei Schwann

„LeseTheater“ mit Michael Hain gastierte in der Schwanner Gemeindebücherei

Vergangene Woche tourte Schauspieler Michael Hain aus Mainz auf freundliche Einladung des Karlsruher Regierungspräsidiums, Fachstelle für öffentliches Bibliothekswesen, in unserer Region. Mit seiner schwungvollen Mischung aus Lesung und Theater, die ihren Namen „LeseTheater“ verdient, verstand Hain die Vorschulkinder des Waldkindergartens und der Villa Kunterbunt in seinen Bann zu ziehen. Abwechslungsreich las Hain die Bilderbuchgeschichte „Quentin Qualle – die Muräne hat Migräne“ vor, stellte dabei Dialoge szenisch dar und schlüpfte in die Rollen verschiedener Akteure. „Ich möchte Kinder durch unterhaltsame und lebendige Lesungen mit einer kräftigen Prise Theater für die bunte Welt der Bücher begeistern“, so Michael Hain, was ihm an diesem Vormittag sehr gut gelang. Den Mädchen und Jungen hatte es offensichtlich sehr gut gefallen. Mit nur wenigen Requisiten aber mit großem schauspielerischen Können verstand es Hain, die Schwanner Besucher zu bezaubern.



Auf in die Unterwasserwelt mit Kindergartenkind, Jonathan als „Quentin Qualle“ und dem Seemann Hain.

Fachbereich Bauen und Wohnen

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplans „Kelterstraße II“ (Gemarkung Ottenhausen) sowie der örtlichen Bauvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO)
Der Gemeinderat der Gemeinde Straubenhardt hat am 4.3.2020 in öffentlicher Sitzung beschlossen, einen Bebauungsplan „Kelterstraße II“ (Gemarkung Ottenhausen) sowie die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO aufzustellen. In der Sitzung vom 4.3.2020 hat der Gemeinderat den räumlichen Geltungsbereich hierzu gebilligt.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Ziel und Zweck der Planaufstellung ist die Stärkung der vom Gesetzgeber gewollten Innenentwicklung (flächensparende Politik), sowie die Möglichkeit eine geordnete städtebauliche Entwicklung des gesamten Planbereichs zu ermöglichen.

Straubenhardt, 20.3.2020

gez. Helge Viehweg
Bürgermeister

Schulen

Grundschule Langenalb

Tolle Erlebnisse im Schullandheim auf dem Dobel

Für drei Tage durften wir, die Klasse 3/4a zusammen mit unserer Klassenlehrerin Janine Greif ins Schullandheim auf den Dobel fahren. Aufgeregt und voller Vorfreude ging es schon morgens an der Schule los. Am EC Schulungs- und Freizeitzentrum angekommen, erkundeten wir zunächst das Haus und bezogen unsere Zimmer.

Es gab eine große Sporthalle, Darts, Billiard, Tischkicker und einen schönen hellen Gruppenraum, der nur für uns war. Das Bettenbeziehen klappte dank unserer Teamarbeit gut und zügig. Gestärkt, nach einem leckeren Mittagessen, stellte uns unsere Sozialarbeiterin Frau Fock schwierige Kooperationsaufgaben, die es zu lösen galt und bei welchen wir gut zusammenhalten mussten. Wir bastelten und schrieben Postkarten für unsere Familien. Ein Highlight war am Abend die Nachtwanderung ohne Taschenlampen im Wald - ganz schön unheimlich! Aber auch das Lagerfeuer, an welchem wir Stockbrot mit Nutella zubereiteten. Müde und k.o. vom ersten Tag und den vielen Eindrücken schliefen wir die ganze Nacht tief und fest in den neu renovierten Zimmern. Frühstück gab es am nächsten Morgen um 8.30 Uhr. Keiner verschlief, denn es wartete eine vielfältige Auswahl am Buffet auf uns. Für heute stand auf dem Programm: Mit einem Trainer an der hohen Kletterwand klettern, das Lösungswort bei einer Erlebnisrallye durch den Dobel herauszufinden und am Abend beim Kinoabend im Gruppenraum über die Scherze von Mr. Bean zu lachen. Das Kicken und Hockeyspielen zwischen den gemeinsamen Aktionen in der Turnhalle, genossen besonders die Jungs. Die gemeinsame Zeit ohne Eltern verging wie im Flug und am Abreisetag waren wir alle einer Meinung: Gäbe es nicht die Möglichkeit noch ein paar Tage hier zu bleiben? Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Klassenlehrerin Frau Greif, Frau Buchgraber, Frau Fock, Herrn Hanne mann und den Elterntaxis. Diese Zeit werden wir bestimmt nicht so schnell vergessen.

Schüler der Klasse 3/4a



Grundschule Feldrennach

Alle schulischen Veranstaltungen abgesagt

Aufgrund der landesweiten Schulschließung sind selbstverständlich auch alle schulischen Veranstaltungen in den kommenden Wochen abgesagt. Gerade wir als Schule möchten unserer Verantwortung für den Schutz der gefährdeten Mitmenschen nachkommen. Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen Beteiligten (Kinder, Eltern, Vereine etc.) für Ihren Einsatz und für die Unterstützung zu allen eigentlich geplanten Aktivitäten.

Wir für Swaziland – Dr. Huber berichtet

Dass genau dieser Schritt zur Absage von Veranstaltungen auf der anderen Seite auch sehr schmerzhaft ist, wurde uns allen deutlich, z.B. mit Blick auf die jährliche Spendenaktion – Wir für Swaziland. Es hat uns sehr gefreut, dass uns Dr. Huber letzte Woche dennoch mit aktuellen Bildern und Eindrücken besuchte und von seinem Afrikaaufenthalt, von welchem er erst vor wenigen Wochen zurückgekehrt war, berichtete. Alle Kinder waren sichtlich bewegt über die teilweise erbärmlichen Lebensumstände der Waisenkinder in Swaziland. Wir hoffen, auch und gerade in Zeiten von Corona, dass dennoch wieder eine kleine Spende zusammenkommt, um den Kindern in Afrika helfen zu können. Einzelne Feldrennacher Schulkinder hatten dazu bereits tolle Ideen und haben teilweise sogar schon Geld gesammelt bzw. von ihrem Taschengeld abgezweigt – vielen Dank! Wenn auch Sie Spenden möchten, nutzen Sie bitte das Spendenkonto der Dr. Bernhard Huber Stiftung unter www.zukunftsfuerdiewelt.de oder das Konto unseres Fördervereins der Grundschule Feldrennach, IBAN: DE28 6665 0085 0008 5546 09 unter Angabe des Verwendungszwecks „Swazi 2020“.



An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Dr. Bernhard Huber für seinen selbstlosen Einsatz und bei allen Familien und Spendern für die Unterstützung.

**Städtische Jugendmusikschule
Neuenbürg/Straubenhardt**
www.jugendmusikschule-neuenbuerg.de



Musikunterricht / Corona-Krise

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, aufgrund einer Anweisung unseres Trägers wird der Musikschulbetrieb zum Schutze der Gesundheit bis mindestens 19.4.2020 eingestellt. Damit verbunden sind Einzel- und Gruppenunterrichte, sowie Konzerte, Veranstaltungen aller Art.

Nach den Osterferien werden alle Schüler von ihren Fachlehrern informiert, wie der Unterricht weitergeführt wird.

Die SEPA-Buchungen bleiben bestehen und Rückerstattungen nach den Richtlinien des Trägers ggf. ausgeführt.

Die erwungene Pause sollte aber zum Vorbereiten neuer Stücke bzw. Programme genutzt werden. In Absprache mit der jeweiligen Lehrkraft ist Unterricht/Beratung über digitale Medien allerdings möglich (Telefon, Skype etc.), wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Musikschule bleibt während der Corona-Pause selbstverständlich zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbar. Telefonische Beratung, Anmeldungen usw. nehmen wir gerne entgegen.

Informationen finden Sie aktuell auf unserer Homepage www.jugendmusikschule-neuenbuerg.de

Wir bitten Sie um Verständnis für diese drastischen Maßnahmen.

Gemeinsam werden wir die Krise meistern. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen, Christian Knebel, Musikschulleiter

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Änderungen infolge der Corona-Krise:

Die Schulleitung der Musik- und Kunstschule informiert auf der Homepage über das weitere Vorgehen (www.mswe.de).



Kurstkurse:

Holen Sie sich Mosaik ins Leben: Der Kurs im April findet infolge der Corona-Krise nicht statt.

6. Bildhauern Jug. und Erw.: Der Maulbronner Schilfsandstein wird ca. 300 m vom Kursort entfernt abgebaut. Er wird beim Bearbeiten zum anregenden, inspirierenden, vielleicht auch provozierenden Partner. Fr. 1.5.20 von 13.00 bis 16.00 Uhr und Sa. 2.5.20 von 12.00 bis 18.00 Uhr. Geb.: 90 € zzgl. Mat. Steinbruch Burrer, Stuttgarter Str.

88, 75433 Maulbronn mit Sibylle Burrer.

7. Zeichnen drinnen und draußen für Jug. und Erw.: Bevor wir die Schönheiten des Schlossparks in Königsbach wahrnehmen und zeichnerisch umsetzen, treffen wir uns drinnen und zeichnen die Gegenstände, die uns umgeben. 3 x freitags: 15.5 und 22.5.20 von 18.30 bis 21.00 Uhr, Alte Kirche Remchingen und Freitag 29.5.20 von 16.00 bis 18.30 Uhr im Schlossgarten in Königsbach. Treffpunkt vor dem Schlosstor in der St. André Straße. Geb.: 60 € zzgl. Mat. mit Sibylle Burrer

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de.

Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 14.00 – 18.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziale Dienste / Beratungsstellen

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim
Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · db-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr, offene Sprechzeiten der sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung, telef. Anmeldung erwünscht
Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand, geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr und Diakonie-Café geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Do. 13.30 – 15.30 Uhr

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
Ansprechpartnerin: Cornelia Haas, Heidi Kunz, Ute Sickinger
Telefon: 07236 2799897

Adresse der Geschäftsstelle:

75210 Keltern (Ellmendingen), Ettlinger Str. 15, Eingang Römerstraße

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim

Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister,

vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasenstock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche
von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken – Standort Keltern

Betreuungsgruppe für Demenzkranke dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr, Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs, Beratungstermine nach Vereinbarung; Bachstraße 32, 75210 Keltern-Dietlingen, Telefon 07236/130-508, Fax 07236/130-877.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforz., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434
E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Frühe Hilfen des Caritasverbands Pforzheim e. V.

Familienhebamme/Kinderkrankenpflegerin/Familienbegleitung
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahre.
Kontakt: Telefon 07231/128844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.
Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche
und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim,
Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de,
offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marxeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Beratung bei:

- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Unterstützung, Entlastung von pflegenden oder helfenden Angehörigen
- Fragen zur Pflegeversicherung
- Vermittlung von Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.
Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Sprechstunde: mittwochs von 9.00 bis 10.00 Uhr
donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB



Soziale Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da!

Geschäftsführung

Petra Allion
Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de
Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb

Sozialstation

Nina Brugger/Ingeborg Walz
Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80
E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de
24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911
Marxeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann
Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)
E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de
Bachstraße 30, 75210 Keltern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann
Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65
E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr
- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
 - Hol- und Bringdienst
 - Schnuppertage
 - Abrechnung auch über Pflegekassen

Tagespflege Langenalb bis auf weiteres geschlossen!

Um Tagesgäste und Mitarbeitende vor einer möglichen Infektion zu schützen und damit auch die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, wurde der Tagespflegebetrieb ab 16. März 2020 bis auf weiteres eingestellt. Wir wünschen allen, die von dieser schweren Krise betroffen sind Gesundheit und Bewahrung und hoffen, dass wir baldmöglichst wieder unsere Türen für unsere Tagesgäste öffnen dürfen. Petra Allion, Geschäftsführung

Verein für Lebensbestand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

**Hospiz
westlicher Enzkreis e.V.**

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Konzert Dieter Falk-Trio fällt aus.

Leider sieht sich der Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V. aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie gezwungen, das für **Sonntag, 22. März 2020** geplante Konzert mit Dieter Falk bei der Christlichen Gemeinschaft

Ellmendingen e.V. ausfallen zu lassen. Für 2021 ist ein Ersatztermin der Veranstaltung geplant.

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897
Verwaltung: 07236 279 99 10
Adresse: 75210 Keltern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)
Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>
Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.
IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

- Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
- Feldrennach: Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang
Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
- Langenalb: Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
- Ottenhausen: Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
- Pfinzweiler: Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
- Schwann: Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich, Rathaus

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00

Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Mensch sein – Mensch bleiben

**Johanneshaus
Straubenhardt**



Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Geschäftsführung

Michael Blank
Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277
E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de
Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel
Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277
E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de
www.johanneshaus-oeschelbronn.de
Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262
oder Mobil 0176/17233700
E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de
Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt

Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Bürgertreff Straubenhardt



Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle)

Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergettreff@straubenhardt.com

Der Bürgertreff ist aufgrund der derzeitigen Gesundheitslage bis einschließlich 19.4.2020 geschlossen.

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Ort: Haus der Familie, Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an. Weitere Informationen unter www.hdf-straubenhardt.de
Telefon 07082/929550 | Fax -929564 | kontakt@hdf-straubenhardt.de
Bürozeiten: Mo./Di./Do./Fr. 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Angesichts der aktuellen Gesundheitssituation und der sich dynamisch entwickelnden Ausbreitung des Corona-Virus müssen auch wir unser Haus bis 19.4.2020 schließen. Somit sind alle Kurse und Veranstaltungen abgesagt. Die Gesundheit von uns allen hat absolute Priorität. Es geht nicht nur darum, eine eigene Ansteckung zu vermeiden sondern auch andere nicht anzustecken (selbst wenn keine Symptome vorhanden sind). Wir gehen im Moment davon aus, dass diese Entscheidung bis 19. April gilt. Sollte sich die Lage verbessern finden alle Veranstaltungen ab Montag, 20. April wie gewohnt statt. Infos hierzu finden sich zukünftig auf unserer homepage. Wer jetzt Zeit und Muße hat, als neue Referent*in bei uns mitarbeiten möchte, kann gerne mit uns schriftlich in Kontakt treten und neue Ideen, Angebote oder auch Kurswünsche für den Zeitraum ab Mitte / Ende September bis Januar 2021 einbringen. Zuversichtlich schauen wir in die Zukunft und lassen uns nicht unterkriegen. Zusammen werden wir die Krise schaffen. Für Rücksprachen oder aber auch Hilferufe stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Mitgliederversammlung, am 27.3.2020 muss ebenfalls entfallen. Zu gegebener Zeit werden wir für einen neuen Termin einladen. Bleiben wir alle gesund und solidarisch in dieser hochdynamischen Zeit.

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter:

<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>

Freundeskreis Sozialer Dienste



Die Mitgliederversammlung 2020 findet nicht statt am Dienstag, dem 31. März 2020 um 17 Uhr im Bürgertreff in Conweiler bei der Straubenhardthalle, Wagenweg 1.

Gerade wir als Freundeskreis Sozialer Dienste Straubenhardt sind besorgt um das Wohlergehen und die Gesundheit unserer Mitglieder. Deshalb wollen wir alles vermeiden, was Ansteckungsgefahr birgt in dieser außergewöhnlichen Situation. Deshalb ist die Mitgliederversammlung vorerst abgesagt. Wir planen, sie am 23. Juni 2020 um 17 Uhr ebenfalls im Bürgertreff durchzuführen, wenn die allgemeine Lage es zulässt. Wir werden unsere Mitglieder rechtzeitig über das Ortsblatt darüber informieren.

Genauso wichtig ist aber auch, dass die Einsätze durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialen Dienste Straubenhardt weiter gewährleistet werden können. Dafür sind wir sehr dankbar allen, die diese Dienste aufrechterhalten. Mögen sie gesund bleiben, um denen helfen zu können, die diese Hilfe dringend brauchen.

Bärbil Maushart



Landratsamt Enzkreis

Befragung zum Mobilitätsverhalten im Enzkreis wird ausgesetzt – Bereits verschickte Bögen sind auf Stichtag in der letzten Woche zu datieren

ENZKREIS. Die landesweite Schließung von Kindergärten und Schulen sowie weiteren Maßnahmen, die das Land Baden-Württemberg beschlossen hat, um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verzögern, haben natürlich unmittelbaren Einfluss auf des Verkehrsverhalten der Menschen. Wie das Landratsamt mitteilt, muss daher die von Mitte bis Ende März 2020 geplante repräsentative Befragung zur Mobilität der Bürgerinnen und Bürger im Enzkreis auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. 7.000 Haushalte wurden jedoch bereits angeschrieben und haben Befragungsunterlagen mit den zugewiesenen Stichtagen von Dienstag, 17. März bis Donnerstag, 19. März, zur Dokumentation ihres Mobilitätsverhaltens erhalten. Diese Haushalte werden gebeten, trotz der aktuellen Corona-Krise an der Befragung teilzunehmen und zur Dokumentation ihrer Wege auf einen Stichtag der vergangenen Woche (Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag, 10., 11. oder 12. März) zurückzugreifen. Das Landratsamt dankt für das Verständnis und die Mithilfe und hofft, dass mit diesem Vorgehen gewährleistet ist, dass die bereits angeschriebenen Haushalte zum Erreichen eines repräsentativen Befragungsergebnisses beitragen. (enz)

Unbedingt vorher Termin vereinbaren: Landratsamt Enzkreis ab Mittwoch mit eingeschränktem Dienstbetrieb – Zulassungsstelle Mühlacker bereits ab Dienstag komplett geschlossen

ENZKREIS. Ab Mittwoch, 18. März, können nur noch Kundinnen und Kunden ins Landratsamt Enzkreis nach Pforzheim kommen, die vorab einen Termin vereinbart haben. Für alle anderen muss die Kreisbehörde geschlossen bleiben. Dies gilt auch für sämtliche Außenstellen der Kreisverwaltung wie die Kfz-Zulassung oder das Landratsamt II in der Östlichen. Der Termin kann direkt mit dem zuständigen Sachbearbeiter vereinbart werden. Sollte der konkrete Ansprechpartner in der Verwaltung nicht bekannt sein, vermittelt die Telefonzentrale unter 07231 308-0 wie gewohnt weiter.

Dafür ist die Zentrale ebenfalls ab Mittwoch telefonisch länger erreichbar: montags bis donnerstags durchgehend von 8 bis 16, dienstags 8 bis 18 und freitags von 8 bis 12 Uhr. Termine können auch für den

bislang für den Publikumsverkehr geschlossenen Mittwoch vereinbart werden. Wie gewohnt geöffnet bleiben die Deponien und Recyclinghöfe im Enzkreis. „Wir sehen uns zu dieser Einschränkung des Dienstbetriebs gezwungen, um trotz der weiteren Verbreitung des neuartigen Corona-Virus die Funktionsfähigkeit der Kreisverwaltung auf Dauer sicherzustellen“, erklärt Landrat Bastian Rosenau. „Beim Enzkreis arbeiten rund 1.000 Menschen, und wir sind bestrebt, im Haupthaus in der Zähringerallee 3 und in den Außenstellen größere Menschenansammlungen zu vermeiden, um alle Menschen zu schützen – unsere Bediensteten ebenso wie unsere Kundschaft.“

Einige Mitarbeiter befänden sich derzeit in häuslicher Isolation. Erschwerend komme hinzu, dass ab dem morgigen Dienstag alle Schulen und Kitas geschlossen sind. „Das betrifft natürlich auch einen Teil unserer Belegschaft“, so Rosenau. Das Landratsamt baue daher die Möglichkeit zur Telearbeit massiv aus. Unabhängig davon wird die Zulassungsstelle des Enzkreises in Mühlacker bereits ab dem morgigen Dienstag, 17. März, für den Kundenverkehr komplett geschlossen. Wer dringend eine Zulassung benötigt, kann sich an die Dienststelle in Pforzheim in der Güterstraße 30 (direkt neben dem Landratsamt) wenden. Auch dort ist der Zugang jedoch nur mit einem vorab reservierten Termin möglich: online unter www.enzkreis.de/kfz-zulassung-terminvereinbarung-pforzheim. Auch für die Führerscheinstelle muss ab sofort der Online-Service genutzt werden, der über die Enzkreis-Homepage zu erreichen ist, da man dann auf den Besuch vor Ort komplett verzichten kann. Per E-Mail sind die Mitarbeiter unter fuehrerscheinstelle@enzkreis.de und telefonisch unter 07231 308-6831 erreichbar. Auch einige andere Dienstleistungen der Kreisverwaltung können online abgewickelt werden.

„Wir versuchen, die Beeinträchtigungen für unsere Kundschaft möglichst gering zu halten“, verspricht Evelyn Foerster, die in der Kreisverwaltung das Personal- und Organisationsamt leitet. „Die große Bitte an unsere Kundschaft: Kommen Sie in nächster Zeit wirklich nur dann ins Landratsamt, wenn Ihr Anliegen wichtig und unaufschiebbar ist, wenn Sie einen Termin vereinbart haben – und wenn Sie selbst keine Symptome zeigen.“ (enz)

Nachweis der Tularämie (Hasen- oder Nagerpest) bei einem Feldhasen in der Gemeinde Kämpfelbach-Bilfingen

KÄMPFELBACH/ENZKREIS. Mitte Februar wurde bei der Untersuchung eines Feldhasen aus der Gemeinde Kämpfelbach-Bilfingen Tularämie festgestellt. Bei dieser Krankheit, die auch Hasen- oder Nagerpest genannt wird, handelt es sich um eine meldepflichtige, bakterielle Erkrankung, hervorgerufen durch den Erreger *Francisella tularensis*. Die Infektionskrankheit ist eine Zoonose, das heißt sie ist vom Tier auf den Menschen übertragbar.

Wie das Verbraucherschutz- und Veterinäramt beim Landratsamt Enzkreis mitteilt, infizieren sich Menschen vor allem bei intensivem Kontakt mit erkrankten Tieren oder deren Ausscheidungen oder auch beim Umgang mit Kadavern, insbesondere beim Enthäuten und Ausnehmen erlegten Wildes. Gefährdet sind daher in erster Linie Jäger, aber auch Köche, Metzger und Tierärzte

Von der Krankheit betroffen sind vor allem Feldhasen. Kaninchen und Nagetiere wie Mäuse, Wühlmäuse, Ratten oder Eichhörnchen. Wildwiederkäuer, Fleischfresser und sogar Vögel können ebenfalls infiziert sein. Zudem können Stechinsekten und insbesondere Zecken eine wichtige Rolle bei der Übertragung spielen. Die Gefahr für Hunde und Katzen ist dagegen gering, da sie eine hohe natürliche Resistenz gegen eine geringe Menge an Bakterien aufweisen. Eine Infektionskette Hase – Hund – Mensch besteht nicht. Trotzdem sollten Hunde beim Gassi gehen an der Leine geführt werden. Der Erreger ist sehr widerstandsfähig. Er kann in Tierkadavern bis zu vier Monaten, in Schildzecken sogar bis zu einem Jahr überdauern. Das Verbraucherschutz- und Veterinäramt rät daher grundsätzlich zur Vorsicht beim Umgang mit verdächtigem Wild und Fallwild. Bei erlegten oder verendet gefundenen Hasen sollten unbedingt Einmalschutzhandschuhe und gegebenenfalls auch ein Mundschutz getragen werden.

Für Fragen und weitere Informationen steht das Verbraucherschutz- und Veterinäramt unter Telefon 07231 308-9401 oder per E-Mail an veterinaeramt@enzkreis.de gerne zur Verfügung. Ein Merkblatt zur Tularämie ist auch auf der Homepage des Landratsamtes unter www.enzkreis.de/veterinaeramt eingestellt. (enz)

Sozialministerium gibt Tipps zur Nachbarschaftshilfe

ENZKREIS. Angesichts der Verbreitung des neuartigen Corona-Virus sind jetzt viele Menschen auf die Hilfe ihrer Mitmenschen angewiesen. Wie das Sozialministerium Baden-Württemberg mitteilt, haben sich unter dem Hashtag #NachbarschaftsChallenge auf Twitter, Mastodon oder Instagram schon erste Gruppen organisiert, um anderen zu helfen. „Ergänzen Sie am besten den Hashtag mit Ihrem Wohnort, zum Beispiel #NachbarschaftsChallengeKarlsruhe oder #NachbarschaftsChallengeBiberach“, rät das Ministerium und gibt Tipps, wie sich vor Ort einfach Hilfe für besonders betroffene Personen organisieren lässt:

Viele ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen sollten möglichst zu Hause bleiben. Gleichzeitig brauchen sie aber bei Einkäufen oder anderen Erledigungen Unterstützung. Gesundheitsminister Manne Lucha appelliert daher: „Machen Sie Aushänge in Ihrem Wohnhaus, in Ihrer Straße oder Ihrem Viertel. Nutzen Sie die sozialen Medien, um sich zu vernetzen und Angebote und Bedarfe mitzuteilen und so eine Art Tauschbörse einzurichten. Wenn Sie in Ihrer Nachbarschaft ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen kennen, bieten Sie Ihre Unterstützung an.“ Wer selbst Unterstützung benötige, könne ebenfalls einen Aushang machen oder Nachbarn ansprechen.

Bei aller Bereitschaft zu helfen, sollten die Helfenden aber auf ihren Eigenschutz achten und auch die Empfehlungen zur Hygiene berücksichtigen. „Sonst bringen Sie die Menschen, denen Sie helfen wollen, in Gefahr“, so Minister Lucha abschließend.

Drittes Karten-Set „Im Enzkreis wandern“ veröffentlicht

Pünktlich zur neuen Wandersaison wurde der dritte Teil des Wanderführers „Im Enzkreis Wandern“ fertiggestellt. Mit dem Set, das die Touren-Karten abrundet, stehen nun insgesamt 20 Wandertouren im gesamten Enzkreis zur Verfügung. Das teilt die „Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung“ beim Landratsamt Enzkreis mit.

Sechs neue Wanderrouten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden bietet das neue Set 3. Sie sind zwischen 10 und 22 Kilometer lang und wurden wieder von Ehrenamtlichen erwandert und erarbeitet. Die Touren führen rund um Knittlingen, Sternenfels, Maulbronn, Ölbronn-Dürrn, Ötisheim, Mühlacker, Kieselbronn und Niefern sowie um Neulingen, Königsbach-Stein und Eisingen. Eine der Wanderstrecken verläuft beispielsweise durch das wunderschöne Gengenbachtal, zwei weitere entlang des Waldenser- und Hugenottenwegs. Die Tour 20 „Fluchtweg Hermann Hesses von Maulbronn nach Kürnbach“ wird auch als GPS-Tour angeboten.

Die Tourenbeschreibungen können auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de (Rubrik „Im Enzkreis wandern“) heruntergeladen werden. Die gedruckten Wanderkarten sind handlich in wasserfesten Kunststoff verpackt und passen in jeden Rucksack. Zu kaufen gibt es sie zum Preis von 5,50 Euro an der Infotheke des Landratsamtes, in vielen Buchhandlungen in der Region sowie bei einigen Gemeindeverwaltungen. Ebenso erhältlich sind dort der Teil 1 in einer neuen Auflage und der Teil 2, beide ebenfalls für 5,50 Euro. (enz)

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes 12,24

Liebe Gemeindeglieder!

Wir alle durchleben momentan eine Zeit, die wir als Bedrohung empfinden, die uns Angst macht und vor Augen führt, dass wir Menschen nicht alles im Griff haben. Es gibt kaum ein anderes Thema als die Corona-Krise und keiner kann uns sagen, wie lange diese andauern und wie schwerwiegend sie unser persönliches Leben und das unserer gesamten Gesellschaft auf den Kopf stellen wird. Normalerweise suchen wir in solchen Unsicherheiten die Nähe zu anderen und als Christinnen und Christen die stärkende Gemeinschaft in unseren Gottesdiensten, Gruppen und Kreisen. Leider ist dies nun nicht mehr so möglich, wie wir uns das wünschen würden.

Die evangelischen Kirchengemeinden Conweiler, Feldrennach-Pfinzweiler, Langenalb-Marxzell, Ottenhausen und Schwann-Dennach möchten aber gerade jetzt für Sie da sein, Hilfe anbieten, ermutigen und dazu einladen, sich auf neue Art und Weise zu vernetzen und im Gebet füreinander einzustehen.



Unsere Glocken läuten mehrfach täglich und erinnern u.a. daran, dass Gott uns seine Gegenwart zusagt und wir uns mit unseren Sorgen und Anliegen jederzeit an ihn wenden dürfen. Wäre es nicht ermutigend, wenn sich bei jedem Geläut einige Menschen unserer Gemeinden Zeit zum Gebet nehmen könnten - ohne sich dazu treffen zu müssen! Folgendes Gebet soll dabei als Anregung dienen:

O Gott, unser Vater im Himmel, wir kommen vor dich mit unserer Hilflosigkeit und Angst und bitten um dein Erbarmen. Wir bringen dir die Erkrankten, ihre Familien und Angehörigen. Schenk du ihnen Trost und Heilung. Sei den Leidenden und denen, die sich in Quarantäne isoliert fühlen, ganz nahe. Wir beten für alle Menschen, die im Gesundheitswesen, in Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen arbeiten. Gib du ihnen die nötige Weisheit, Kraft und Energie, um ihre so lebenswichtigen Aufgaben bewältigen zu können. Stärke und ermutige du sie. Wir bitten dich für unsere Politiker und Entscheidungsträger, dass sie besonnen und zum Wohl von uns allen handeln. Bewahre uns davor, dass Falschmeldungen und Gerüchte zu Panik führen und schenk, dass jeder Einzelne nicht nur seine, sondern auch die Bedürfnisse seiner Mitmenschen im Blick behält und wir auch füreinander Verantwortung übernehmen. Wir bringen dir auch alle, die jetzt große Sorgen haben, weil ihnen ihre finanzielle Existenzgrundlage wegzubrechen droht und sie mit enormen materiellen Schäden rechnen müssen. Schenke bitte, dass sich auch für sie Lösungswege auftun und sie die Solidarität unseres Gemeinwesens erleben dürfen. Hilf du doch dabei, die Ausbreitung der Epidemie zu stoppen und halte deine schützende Hand über uns. Lass uns in dieser Krisenzeit neu erfahren, dass du selbst, HERR, unsere Zuflucht und Stärke sein möchtest. Vergib uns unsere Selbstbezogenheit und Gleichgültigkeit, die wir oft an den Tag legen. Wenn wir selbst nicht direkt betroffen sind, verändere uns und stärke unser Vertrauen in dich. HERR, erbarme dich. Amen
Pfarrer Matthias Gerlach, ev. Kirchengemeinde Feldrennach-Pfinzweiler

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990
E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de
Homepage: www.conweiler-evangelisch.de
Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Veranstaltungen und Gottesdienste

Momentan sind alle Veranstaltungen der Kirchengemeinde Conweiler abgesagt. Dies betrifft auch die Kinder- und Jugendgruppen. Die Gottesdienste werden sonntags um 10.30 Uhr über www.facebook.com/Martinskirche.Conweiler oder über den YouTube – Kanal live übertragen. Beerdigungen werden gewährleistet, in kleinem häuslichem Rahmen können auch Tauffeiern oder andere gottesdienstliche Feiern angeboten werden. Aktuell scheinen die Maßnahmen für unseren Ort fast übertrieben zu sein, allerdings verhindern wir durch entschlossenes Handeln schlimmeres Leid und schützen Menschenleben. Jetzt ist Handeln gefragt, nicht aus Angst oder Panik, sondern aus Nächstenliebe heraus, aus der Verantwortung für die Älteren und Schwächeren und um Zeit für die Intensivversorgung in unserem Gesundheitssystem zu gewinnen. Es soll zu keiner Situation kommen, in der Ärzte über Leben und Tod entscheiden müssen, in dem sie Patienten für die Intensivbetreuung auswählen. Der körperliche Abstand soll kein sozialer Abstand sein, ganz im Gegenteil. Wir arbeiten daran für die Älteren Telefonketten zu installieren. Auch der Besuchsdienst kümmert sich um unsere älteren Gemeindeglieder, vor allem telefonisch. Wir sind mit örtlichen Lebensmittelgeschäften im Gespräch, wie wir helfen können. Wir bieten Not-Kinderbetreuung an und überlegen uns, wie wir über soziale Medien noch stärker die gute Nachricht von Jesus Christus weitersagen können und mit den Menschen in Kontakt treten können. Mit „Straubenhardt hilft“ unterstützen wir aktive Nachbarschaftshilfe, Mitmacher oder Mitmacherinnen können sich gerne unter pfarramt.conweiler@elkw.de melden. Vor allem beten wir und suchen Gottes Nähe und Schutz und suchen kreativ nach Wegen Gott zu begegnen.

"Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit." 2. Timotheus 1,7

Die Martinskirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen und die aktuellen Gottesdienste zum Anhören finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de.

Wir informieren auch über unsere Kirchen-App

<https://martinskircheconweiler.comuniapp.de/> und unter:

www.facebook.com/Martinskirche.Conweiler (mit Livestream).

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437

E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de

Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Am 1., 3. + 5. Sonntag des Monats finden die Gottesdienste in der Auferstehungskirche in Pfinzweiler um 9.15 Uhr, und in der Stephanskirche in Feldrennach um 10.30 Uhr statt. Am 2. + 4. Sonntag des Monats finden die Gottesdienste in der Stephanskirche in Feldrennach um 9.15 Uhr statt.

Liebe Gemeindeglieder,

als evangelische Kirchengemeinde nehmen wir die Ausbreitung des Corona Virus und die Verantwortung, die wir als Gemeinschaft tragen, sehr ernst. Der Kirchengemeinderat hat am Sonntag in einer Sondersitzung im Anschluss an den Gottesdienst beschlossen, sich an die Empfehlungen der Landeskirche und Politik zu halten. So werden bis auf weiteres keine Gottesdienste in unseren Kirchen mehr stattfinden. Ebenso ruhen alle Gemeindekreise. Wir möchten uns als Kirche nicht zurückziehen, sondern gerade in der Krise zusammenhalten und Hilfe anbieten, wo nötig. Das Angebot der Telefon-seelsorge (Tel. 2306) möchten wir ausdrücklich anbieten. Gerne können Sie uns Ihre Anliegen auch per Mail nennen. (pfarramt.feldrennach@elkw.de) Wir werden, soweit es uns möglich ist, anstelle von persönlichen Besuchen in den Häusern auf das Telefon zurückgreifen und zu Geburtstagen und Jubiläen anrufen. Wir beten für alle Überlegungen, wie in den Gemeinden Menschen weiterhin gedient werden kann, sei es per Telefon, Internet oder durch praktische Hilfe. Dass sich weder Panik noch Hoffnungslosigkeit breit machen darf, sondern dass Gott diese Krise gebraucht, um Menschen zu erreichen. Schauen Sie auch auf unsere Homepage. Dort werden wir Aktuelles veröffentlichen. (www.feldrennach-evangelisch.de)

Bis auf weiteres finden nicht statt: Gottesdienst, Gebetskreis, Krabbelgruppe, Jungschar, Jugendcafé, Jugendkreis, Jugendband, Konfirmandenunterricht, Bibelstunde, Frauenchor, Frauenkreis, Gesangsquartett, Musikteam, Frauentreff Oase 30+, Seniorenkreis Pfinzweiler

Die „**Goldene Konfirmation/ Jubelkonfirmation**“ am 29.3. findet nicht statt. Sie wird nach Absprache mit den Verantwortlichen verschoben.

Die **Konfirmationen in Feldrennach und Pfinzweiler** können voraussichtlich nicht wie geplant stattfinden. Pfarrer Gerlach bespricht das weitere Vorgehen mit den Konfirmandenfamilien.

Beerdigungen sind ein Akt der Nächstenliebe und werden stattfinden. Sie werden nach den aktuellen Empfehlungen durchgeführt.

Aktuelles der Landeskirche finden Sie unter: www.elk-wue.de/corona

Es ist in diesen turbulenten Zeiten gut zu wissen, dass Jesus stärker ist, als jede Macht der Welt. Gottes Segen, seine Nähe & Schutz wünscht Ihnen von Herzen, Ihr Pfarrer Matthias Gerlach und der Kirchengemeinderat

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Corona und wir

Corona ist inzwischen in unserem Leben und in dem unserer Kirchengemeinde angekommen. Wir haben den Auftrag, alles dazu beizutragen, damit sich dieses Virus in unserer Region nicht bzw. nur möglichst lang-

sam weiter verbreitet. Nachdem wir bereits alle Veranstaltungen, Gruppen und Kreise bis auf Weiteres verschoben haben bzw. ruhen lassen, haben Bund und Länder am Montag leider auch das Feiern von Gottesdiensten untersagt. Aktuell geplante Taufen und Hochzeiten müssen wir leider verschieben, Bestattungen finden entweder im engsten Familienkreis in den Trauerhallen oder draußen statt. Wir sind Christen. Und die stärkste Maßnahme, die wir jetzt nutzen können und auf die wir vertrauen dürfen, ist unser Gebet. Wir beten für die Kranken und die Gesunden, die vor Sorge niedergedrückt werden. Wir beten für alle Ärzte und Pflegenden. Für die Politiker, die jetzt schwierige Entscheidungen treffen müssen. Wir beten für ein rasches Ende dieser weltweiten Pandemie. Und wir beten, dass wir in unserer kleinen Gemeinde einen klaren Kopf bewahren, uns nicht erdrücken lassen, unsere Fröhlichkeit, Dankbarkeit und vor allem unsere Hoffnung und das Vertrauen nicht verlieren. Als hätte es jemand geahnt, wurde uns in der Tageslosung am Montag noch mehr Mut gemacht: "Ich rufe zu Gott, dem Allerhöchsten, zu Gott, der meine Sache zum guten Ende führt." (Psalm 57,3). Also dann: Machen wir es einfach gut! Mit unserem Glauben, unserem Gebet, unserer Hoffnung und unserem Vertrauen sind wir in Kontakt. Und mit all unseren kreativen Ideen und Möglichkeiten werden wir in den kommenden Wochen viele neue Wege finden, Gott auch ohne Gottesdienst für unsere Gemeinde erfahrbar zu machen. Freuen Sie sich darauf und lassen Sie sich überraschen! Bis ganz bald und bleiben Sie gesund!

Dankeschön vom Backhäusle

Das war nun wirklich anders geplant: Es sollte ein großes, gemütliches Zusammensitzen im Backhäusle werden, ein Dankeschön-Nachmittag für all die Menschen, die sich immer wieder mit Herz und Seele für dieses Projekt einsetzen. Aber dann hat ein winzig kleiner Virus die Welt mal eben auf den Kopf gestellt. Von ihrem geplanten "Dankeschön" ließ sich das Backhäusle-Team dennoch nicht abbringen! Am Samstagmorgen wurde eifrig nach einheitlichem Rezept in acht Haushalten Hefeteig angerührt und zum frühen Nachmittag ins Backhäusle gestellt. Da traf sich dann nur ein ganz kleines Team, um insgesamt sechzehn köstlichste Hefezöpfe im alten Holzsteinofen auszubacken.



Die Zöpfe wurden dann am Nachmittag persönlich an die Unterstützer überreicht - draußen und natürlich ohne Händeschütteln, aber mit einem Lächeln und wunderbarer Herzlichkeit. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern (in alphabetischer Reihenfolge): Theo Bänzner, Kurt Boeuff, Hans-Rudolf Baier, Ehepaar Buchter, Ehepaar Dietz, Christiane Faaß, Susi Feinauer, Edith Finter, Ehepaar Karcher, Ehepaar König, Kirsten Lattewitz, Jennifer Schmidt & Rudi Beer, Rosemarie Stehli, Herr Edgar Weidner und sein Enkel Julian und Armin Wiedmann.

Dankeschön an unser Teilhabe-Projekt "Uff d'r Pfinz"

Da werden dank Corona Dorfmitte-Termine abgesagt und inzwischen sogar der Unterricht eingestellt und was machen die Schülerinnen und Schüler der Gustav-Heinemann-Schule? Sie denken schon viel weiter. An unser nächstes Kirchcafé nämlich. Und wie man das noch besser machen kann. Zuerst gab's eine nigel-nagelneue Kaffeemaschine (wir haben berichtet) und dann kamen die Schüler letzte Woche auch noch mit einer selbst gebauten, rollbaren Kirchcafé-Theke bei uns vorbei! Wir sind begeistert! Was ihr alles auf die Beine stellt - ihr seid einfach unglaublich!! Vielen, lieben Dank!



Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Evang. Pfarramt Ottenhausen / Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de
E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235
Bürozeiten: Dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Liebe Kirchengemeinde,

Der Coronavirus fordert uns alle heraus.

Wir können zu einer Verlangsamung der Infektion beitragen, indem wir Kontakte in den kommenden Wochen wo es geht meiden.

Daher finden die Gottesdienste (auch im Heim Hochmühle) bis auf weiteres nicht statt. Die Jungscharen, Jugendkreise, Konfirmandenunterricht und Kinderkirche pausieren bis zunächst 20. April. Auch der Frauentreff und der Seniorenkreis treffen sich bis auf weiteres nicht.

Die Hauskreise entfallen bzw. Absprachen werden untereinander getroffen. Bedingungen können sich von Tag zu Tag ändern. Über den aktuellen Stand informieren wir Sie jeweils auf der Homepage. Wir weisen auf im Fernsehen übertragene Gottesdienste hin. Trauerfeiern finden weiterhin statt, unter Berücksichtigung aktueller Richtlinien und Empfehlungen. Lasst uns füreinander da sein in dieser Zeit! Wenn nicht im direkten Kontakt, so doch durch ein Telefonat, eine kleine Dienstleistung, ein Gebet. Wir grüßen Sie herzlich mit einem Zuspruch aus dem Neuen Testament:

Jesus Christus spricht: „In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.“ (Johannesevangelium 16,33)

Ihr Kirchengemeinderat und Pfarrer Thomas Held

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Kirchenmitglieder, liebe Interessierte,
viele Mitarbeiter planen Woche für Woche und bereiten sich auf Gruppenstunden, Treffen, den Kindergottesdienst oder die Veranstaltungen der Generation 60+ vor. Dies alles sind gute Gelegenheiten einander zu begegnen, miteinander Gemeinschaft zu haben und Freude zu erleben. So, wie gewohnt, können wir Gemeinschaft in diesen Tagen nicht leben. Aufgrund der Bemühungen zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus möchten auch wir unsere Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (einschl. Konfirmandenunterricht) zunächst bis zum Ende der Osterferien, einschließlich dem 19.4.2020 und alle anderen Veranstaltungen (Atempause, Chorproben, Gitarrenkurse, Treffen der Generation 60+, Hauskreise) bis auf Weiteres absagen. Ebenfalls wurde vom Oberkirchenrat empfohlen, dass Besuche durch ehrenamtliche Mitarbeiter in Krankenhäusern und Heimen ausbleiben. Wir bitten um Verständnis. Pfarrer Held ist im Dienst und telefonisch unter der Tel.-Nr. 07082-2505 erreichbar.

Auch die Gottesdienste betroffen. Sie sind ebenfalls bis auf Weiteres abgesagt. Jederzeit können Sie sich im Internet unter www.schwann-evangelisch.de oder www.dennach-evangelisch.de informieren.

Was auch immer kommen wird, wir dürfen uns in Gottes Hand geborgen wissen. „Deine Hand ist über mir und ich stehe unter deinem Schutz. Deine Hand ist über mir. Deine Hand ist unter mir und ich berge mich darin. Deine Hand ist unter mir. Und ich falle niemals tiefer als in deine Hand. Deine Hand ist hinter mir und Du gibst mir deine Kraft. Deine Hand ist hinter mir. Deine Hand ist vor mir Und Du ebnest mir den Weg. Deine Hand ist vor mir. Und ich falle niemals tiefer als in deine Hand, falle niemals tiefer als in deine Hand.“ (Text: Andreas Volz)

Jungschar und Kindergottesdienst zu Hause!

Der EC-Verband hat sich ganz spontan etwas ausgedacht:

Kinder haben zu Hause die Möglichkeit eine Online Jungschar zu erleben. Es wird jede Woche eine Online Jungschar mit Impuls, Spiel und Lied auf dem swdec YouTube Kanal geben. Kinder, lasst euch in dieser besonderen „Zu-Hause-beleibe-Phase“ diese Gelegenheit nicht entgehen! Schaut vorbei!

Jeden Sonntag gibt es auf YouTube ab 9:30 Uhr zusätzlich ein Online KiGo, Das Programm ist für Kinder von 6-12 Jahren gedacht. Schaut einfach vorbei:

Unter www.swdec.de gibt es die Links zum Youtube Kanal. Ab Ende der Woche wird es auch jeden Tag ein kleines Video mit Aktionsidee für zu Hause geben. Vertreibt die Langeweile und bleibt neugierig! Hier gibt es etwas für euch: Online Kindergottesdienst (YouTube), bzw. onlinekigo (Instagram) <https://www.instagram.com/onlinekigo/>

Jugendliche aufgepasst! Auch ihr bekommt ein Programm online!

Am Dienstag startete „Jesus House“. Nähere Infos bekommt Ihr bei unserer Jugendreferentin Karina Koch (mobil 017682611584)!

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7

Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de

Homepage: se-marxzell.de

Liebe Gläubigen,

fordert Gott uns in dieser Fastenzeit durch ein ganz ungewöhnliches Fastenvorhaben heraus? Oder schenkt er uns in dieser Fastenzeit ein ganz ungewöhnliches Fastenvorhaben? Oder ist es nicht von Gott sondern von Menschenhand gemacht? Wir wissen es nicht.

Was wir jedoch wissen ist, dass die derzeitige Pandemie ungewöhnliche Reaktionen auch von Seiten der Kirche und uns Gläubigen zum Schutz der Menschen erfordert. Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, halten nach Maßgabe der obersten Kirchenleitung auch wir Kirchen uns selbstverständlich an das Versammlungsverbot in Marxzell. In geschlossenen Räumen gilt es dauerhaft und im Freien derzeit ab 50 Personen. Für uns ist das besonders schmerzlich, weil es ja ausgerechnet auch die für uns wesentlichen öffentlichen Gottesdienste und Trauerfeiern betrifft. Deswegen arbeiten wir Pfarrer mit Hochdruck daran, wie wir Ihnen trotzdem beistehen und wie wir als Christen im Gebet und durch gegenseitige Hilfe dennoch zusammenstehen können.

Dazu gibt es bereits etliche Ideen, die wir im Laufe der nächsten Tage in die Tat umsetzen wollen. Etwa gleichzeitige persönliche Gebetszeiten, geeignete Gebetstexte, Hilfsbörsen, Gottesdienste in den Medien...

Bitte beachten Sie dazu unsere Homepage www.kath-marxzell.de, sowie die Aushänge an und Auslagen in den Kirchen.

Diese bleiben wie gewohnt zum persönlichen Gebet offen.

Geschlossen sind ab sofort unsere Pfarrbüros, aber zu den üblichen Zeiten telefonisch erreichbar. Bei Bedarf wird ein persönlicher Termin vereinbart. Wir hoffen sehr, Sie können diese Maßnahmen als solches sehen, was sie sind: Ein Schutz zur Verlangsamung der Infektionskette durch den Coronavirus. Auch in der Hoffnung, dass sich weniger Menschen damit infizieren und unsere Gesundheitssysteme nicht aus Überlastung in die Knie gehen. Wir bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe beim Weitersagen und Mittragen. Gott schütze und segne Sie! Ihr Pfarrer Martin Heringklee und das Seelsorgeteam

Wichtige Nachricht zur Pfarrgemeinderatswahl in der Erzdiözese Freiburg am 22.3.2020 - Röm.-kath. Kirchengemeinde Marxzell St. Markus

Wie Sie sicher bereits aus den Medien erfahren haben, wurde die Präsenzwahl für die Pfarrgemeinderatswahl 2020 abgesagt. Das bedeutet, daß Sie nur mit Briefwahl oder online-Wahl wählen können. Nachstehend möchten wir diese beiden Wahlverfahren erläutern:

1. Sie können online wählen. Dazu benötigen Sie einen Internet-Zugang. Um auf diese Art zu wählen, gehen Sie bitte auf die Seite www.ebfr.de/pgw-wahl2020 und geben das Passwort ein, welches sich unter dem Rubrikfeld in Ihrer Wahlbenachrichtigung befindet. Die online-Wahl kann noch bis Freitag, den 20. März 2020, 18:00 Uhr durchgeführt werden.
2. Sie können Ihre Stimme per Briefwahl abgeben. Wegen der Absage der Präsenzwahl wurde der Zeitpunkt für die Abgabe der Briefwahl-

unterlagen verlängert: Letzter Abgabetermin für die Briefwahlunterlagen in einem der Pfarrbüros ist jetzt der Sonntag, 22. März 2020 um 12:00 Uhr.

Bedingt durch die Absage der Präsenzwahl haben sich auch Ort und Beginn der Stimmenausschüttung geändert: Die Stimmenausschüttung findet im Pfarrer-Emil-Krämer-Haus in Schielberg statt und beginnt um 13:30 Uhr. Bitte beachten Sie, daß gemäß den Richtlinien des Diözesanrates die Zahl der gleichzeitig anwesenden Besucher auf zwei Personen beschränkt ist, um das Infektionsrisiko zu reduzieren.

Der Wahlvorstand bittet Sie um Verständnis für diese Maßnahmen. Wenn Sie Fragen zur Wahl haben, können Sie sich gerne an uns wenden. Es grüßt Sie herzlich der Wahlvorstand der Kirchengemeinde Marxzell St. Markus Frank Axtmann, Theo Axtmann, Otto Baldinus, Birgit Mohr, Annette und Dr. Hans-Rudolf Baier

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand

Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,

Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081

E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de

www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Alle öffentlichen Eucharistiefiern und anderen Gottesdienste sind bis einschließlich 19. April abgesagt. Die Sonntagspflicht ist für diesen Zeitraum ausgesetzt.

Die Kirchen in der Diözese bleiben aber geöffnet, um Gläubigen die Möglichkeit zum Gebet zu geben. Die Absage bis 19. April gilt auch für alle Veranstaltungen kirchlicher Träger. Unser Pfarrbüro ist weiterhin als pastorale Anlaufstelle zu den gewohnten Zeiten per Telefon 07231-482145 oder E-Mail heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de erreichbar. Erstkommunionfeiern werden auf die Zeit nach den Sommerferien verschoben. Die Firmungen, die bis Ende Mai geplant waren, werden abgesagt und im Zeitraum von September 2020 bis März 2021 nachgeholt. Auch Trauungen werden bis Ende Mai in der Diözese Rottenburg-Stuttgart nicht stattfinden. Tauffeiern sind zu verschieben. In dringenden Ausnahmesituationen können Priester und Diakone das Taufsakrament im engen Familienkreis spenden. Beerdigungen finden nach den behördlichen Vorgaben der teilnehmenden Personenzahl weiterhin statt. Trauerfeiern und Requien müssen nachgeholt werden.

Im Allgemeinen wird die Hauskommunion und Krankensalbung eingestellt. Bei einer dringlichen Notwendigkeit (zum Beispiel einer lebensbedrohlichen Situation) ist - unter Beachtung der geltenden rechtlichen Lage und der besonderen Hygienemaßnahmen – auch weiterhin die Heilige Krankenkommunion und Spendung der Krankensalbung möglich. Die Diözese verweist auf die medialen Gottesdienstübertragungen, die ausgeweitet werden. So wird die sonntägliche Eucharistiefeier um 9.30 Uhr in der Domkirche St. Martin in Rottenburg bis auf weiteres live auf der diözesanen Homepage drs.de übertragen. Für die Feier der Kar- und Ostertage werden Lösungen erarbeitet, die rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Wahl des Kirchengemeinderates

Bitte denken Sie daran, Ihre Wahlbriefe rechtzeitig zurückzugeben.

Wenn möglich, senden Sie uns die Wahlbriefe bitte per Post zu.

Die Kirchengemeinderats- und Pastoralratswahl findet am 22. März 2020 statt, allerdings ausschließlich als Briefwahl. Die Wahllokale bleiben geschlossen. In Gemeinden mit allgemeiner Briefwahl haben die Wähler die Briefwahlunterlagen bereits erhalten. Abgabefrist für Wahlbriefe ist Sonntag, 22. März, 16 Uhr im Einwurfbriefkasten des Pfarramts. Die Auszählung beginnt nach Wahlende im Franziskushaus Birkenfeld und ist öffentlich. Es findet keine Wahlparty statt. Das Ergebnis der Wahl wird durch Aushänge an den Kirchen, Info auf der homepage und in den Ortsblättern bekanntgegeben.

Am Samstag, 21.3. um 15.00 Uhr werden die Wahlbriefe im Franziskushaus in Birkenfeld zugelassen. Dies ist öffentlich. Der Elternabend Erstkommunion am Montag, 23.3. fällt aus. Die Informationen gehen Ihnen schriftlich zu. Die Gewandprobe in dieser Woche wird verschoben.

Krankensalbungsgottesdienst wird verschoben

Aufgrund der Verbreitung des Corona-Virus muss der für Donnerstag, 26.3. vorgesehene Krankensalbungsgottesdienst mit anschließendem Mittagessen ausfallen.

Der Gottesdienst wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

KKC entfällt

Aufgrund der aktuellen Entwicklung der Ausbreitung des Coronavirus müssen wir leider den für 28.03.2020 vorgesehenen KKC ausfallen lassen. Wir bitten um Verständnis. Sobald sich die Lage gebessert hat, werden wir den Termin für den nächsten KKC bekannt geben.

Das KKC-Team

Steh auf und geh!

Unter diesem Motto haben am 6.3.2020 Frauen aus Straubenhardt-Schwann und Conweiler den Weltgebetstag gefeiert und so ihre Solidarität mit den Frauen aus Simbabwe kundgetan. Mit Gebeten, Liedern und Texten erfuhren wir, mit welchen Problemen die Frauen in diesem Land zu kämpfen haben. Wir haben aber auch den Mut, die Hoffnung und Zuversicht gespürt, mit dem sie ihre Probleme lösen wollen. Danke an alle, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Das WGT Straubenhardt



Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Auf Grund der aktuellen Situation finden bis auf weiteres keine Gottesdienste und kirchliche Aktivitäten statt.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 21. März

Wegen der durch den Coronavirus verursachten Situation müssen wir den Gottesdienst bis auf Weiteres leider absagen.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen der Christlichen Gemeinschaft Ellmendingen / Albkreis haben wir aufgrund der Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus ausgesetzt (voraussichtlich bis 20. April 2020).

Dies betrifft auch alle Angebote für Kinder (wie z.B. den Indoor-Spielplatz) und auch das Café W18. Wir unterstützen damit die Behörden in ihren Bemühungen, die Ausbreitung der Virus-Pandemie zu verlangsamen. Auf unserer Homepage www.cg-ellmendingen.de werden wir gottesdienstliche Programme als online-service anbieten und auch Informationen und Anregungen geben, wie das gemeindliche Leben in den nächsten Wochen gestaltet werden kann.

In diesen herausfordernden Wochen wünschen wir allen Mitbürgern Gottes Schutz und Segen: Bleiben Sie behütet und gesund!

Wer Hilfe und Unterstützung braucht, sei es praktischer Art (Einkaufsdienste usw.) oder auch in Gespräch und Seelsorge (auch per Mail oder Telefon), ist herzlich eingeladen über info@cg-ellmendingen.de oder Telefon Gemeindebüro 07236/9820541 anzufragen.

Das Konzert mit Dieter Falk am 22. März 2020 wurde abgesagt. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg

Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt

Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Liebe Leser und Leserinnen,

normalerweise finden Sie in dieser Rubrik unsere Veranstaltungshinweise. Doch nun werden bis kurz vor Ostern alle kirchlichen Veranstaltungen und Gottesdienste ausfallen. Das ist nun eine besondere Fastenzeit. Wir werden zur Entschleunigung gezwungen, von der wir oft geredet haben. Wie gehen wir damit um? Vielleicht wird uns in dieser Zeit auch wieder neu bewusst und groß, wie kostbar unsere Gemeinschaft ist und

wie wertvoll die Gottesdienste sind. Vielleicht lassen wir uns in mancher Leere auch herausfordern, nachzudenken, was in meinem Leben wirklich zählt? Vielleicht habe ich mehr Zeit für Stille und das sich Gott offen hinhalten? Vielleicht auch mehr Zeit für anderes, bislang Unentdecktes? Aber, uns ist auch die Sorge umeinander neu ins Herz geschrieben:

Die Hysterie, Panik und Angst beim Einkaufen und Horten zeigt etwas von einer Seite des Menschen, der zuerst nur sich sieht: „Ich zuerst!“ Leider machen es manche Politiker ja auch in ihren Ansichten deutlich: „Zuerst wir!“ Doch wie geht es denen, die in Existenzangst leben, denen gekündigt wird, die keine Einnahmen mehr haben als Selbstständige? Wie geht es denen, die nun noch mehr in die Einsamkeit zurückverwiesen werden, weil sie nicht mehr herauskommen sollen aus ihren Wohnungen? Wie geht es denen, die in ihrer Angst verzweifeln und keine Ermutigung und keinen Halt haben? Menschen, um die wir uns kümmern sollten, Nächstenliebe üben. Wie geht es den Nachbarn, wen könnte ich mal anrufen? Habt ein Ohr und Auge dafür und sagt es weiter.

Am Ende dieser Fastenzeit steht die Osterbotschaft, ob das an Ostern sein wird oder erst später? Sie gilt: dass das Leben und die Liebe siegt – wie Gott es in Christus hat Wahrheit werden lassen für den, dessen Herz angerührt ist, ja brennt. Ich möchte als Pastor in dieser besonderen Zeit auch ansprechbar sein, bitte rufen Sie an, wenn Ihnen dies oder das auf der Seele brennt. Auch als Gemeinde wollen wir für Anfragen und Hilfe offen sein – nach unseren Möglichkeiten.

Herzlich grüßt mit einem Gott befohlen Burkhard Seeger

Straubenhardt

Spvgg Conweiler-Schwann e.V.
www.coschwa.de



Spiel- & Trainingsbetrieb eingestellt - JHV verschoben

Der Spiel- & Trainingsbetrieb am Blumenstiel vorerst eingestellt

In Anbetracht der sich rasant entwickelnden Lage rund um das Coronavirus wird auch im Badischen Fußballverband der Spielbetrieb vorerst ausgesetzt. Auch die SpVgg Coschwa unterstützt die sicherheitsrelevante Maßnahme und stellt den Trainingsbetrieb bis auf Weiteres ein.



Jahreshauptversammlung verschoben – Neuer Termin 17.4.

Neben dem Stilllegen des Spielbetriebs wird auch die angesetzte Jahreshauptversammlung verschoben. Die Versammlung wird nicht wie geplant am 20.3. stattfinden, sondern auf den 17.4. – 19:30 Uhr, Clubheim Conweiler, verlegt. Falls eine erneute Verschiebung notwendig ist wird dies im Amtsblatt kommuniziert. Natürlich wird auch die SpVgg Coschwa die Lage weiterhin beobachten und ganz im Sinne unserer aller Gesundheit und Gesellschaft handeln.

Bleiben Sie gesund!

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Neuenbürg e.V.
zuständig für Neuenbürg, Engelsbrand,
Straubenhardt (außer Langenalb)



Absage der Jahreshauptversammlung am 20.3.2020

Sehr geehrte Damen und Herren, aufgrund der aktuellen Lageentwicklungen im Fall Corona-Virus sehen wir uns schweren Herzens gezwungen, die für den 20.03.2020 einberufene Mitgliederversammlung auf einen unbestimmten Zeitpunkt zu verschieben. In der aktuellen Lage wollen und dürfen wir kein unnötiges Risiko eingehen und sind uns

unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern sowie der Bevölkerung bewusst. Einen neuen Termin für die Mitgliederversammlung können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht benennen, es gilt zunächst die weiteren Entwicklungen abzuwarten. Wir werden jedoch zu gegebener Zeit erneut über die bekannten Wege zur Mitgliederversammlung einladen.gez. Alexander Ebert

FC Bayern München
Fanclub Südkurve Straubenhardt



Jahreshauptversammlung 2020

Am Samstag, 7. März 2020 fand die Jahreshauptversammlung des FC Bayern-Fanclubs-Südkurve Straubenhardt erneut im Gasthaus Rössle in Conweiler statt. Mitglieder, Fans, Gäste und Freunde fanden sich schon vor dem offiziellen Beginn ein, um sich noch vor der Versammlung ein wenig zu stärken. Um 20.00 Uhr eröffnete der erste Vorstand, Karl Knauf, die Veranstaltung. Nach einer kurzen Begrüßung und anschließender Totenehrung, folgten die Berichte des Vorstandes, des Schriftführers sowie des Kassiers. Der anschließende Bericht der Kassenprüfer beendete die offizielle Berichterstattung. Die Entlastung des Vorstandes wurde dankenswerterweise vom ehemaligen Gemeinderat Helmut Spiegel vorgenommen. Im Anschluss daran folgten die Wahlen des 2. Vorstandes (Ralf Soukup), des Schriftführers (Wolfgang Jäck), sowie der zwei Kassenprüfer (Helmut Frank und Waldemar Jonait). Ebenso wurden Helmut Franck und Waldemar Jonait erneut in ihren Ämtern als Beisitzer bestätigt. Ein Thema hatte sich im Laufe der Wahlen und der Entlastung entwickelt: „Wo sind die jüngeren Mitglieder des Fanclubs hin, wo sind sie geblieben?“ Es wurde über das Thema Nachwuchswerbung, Einbindung der jüngeren Generation, Verjüngung im Fanclub und Ähnlichem diskutiert. Ja, die „Jungen“ fehlen. Alle wären froh, wenn sich auf dem Gebiet was entwickeln würde. Aber auch das Verhalten von Fans, das Selbstverständnis vor dem Hintergrund der letzten Ereignisse in Hoffenheim und anderen Stadien waren Dinge, die jeden irgendwo umtrieben. Hier hätte man sicherlich eine eigene Veranstaltung füllen können, Es gab viele Meinungen, viele Einwände, aber auch viel Verständnis für die zurecht genannten Sorgen des Fanclubs. Hier gilt es dran zu bleiben. Es folgte die Tombola – erneut ein kleines Highlight der Versammlung. Viele schöne und attraktive Preise wurden verlost und gingen an glückliche Gewinner. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Spendern und Sponsoren. Beendet wurde die Veranstaltung mit Bildern des vergangenen Jahres, vorbereitet und präsentiert von Manuel König. So manches Bild löste ein Lächeln oder auch ein aus dem Herzen kommendes Lachen aus.

Mancher Schnappschuss von Ausflügen, Spielbesuchen in München oder Festen des Fanclubs wurde kommentiert und beschmunzelt. Trotz der aktuellen Corona-Angst, es wurde oft und gerne gelacht an diesem Abend. Die Fangemeinde des FC Bayern Fanclubs Südkurve Straubenhardt erlebte erneut eine schöne, familiäre Versammlung. Mit dazu beigetragen haben die fleißigen und freundlichen Servicekräfte des Gasthauses Rössle, Conweiler. Vielen Dank. Wir freuen uns auf die nächsten Events und hoffen auf viele Höhepunkte des FC Bayern München in dieser Saison. Bleibt alle gesund. ... Mia san mia.

KTV Straubenhardt



Nachruf

Die KTV Straubenhardt ist tief betroffen vom Tod unseres langjährigen Mitglieds Bernd Kirchenbauer, der am 15. März plötzlich und unerwartet verstorben ist. Als Kassenwart und Kassenprüfer engagierte sich Herr Kirchenbauer seit vielen Jahren ehrenamtlich und war unserem Verein stets eng verbunden. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie, der wir in dieser schweren Zeit viel Kraft wünschen. Wir werden Bernd Kirchenbauer stets ein ehrendes Andenken bewahren.

KTV Straubenhardt e.V.
Förderverein der KTV Straubenhardt e.V.

! Wir bitten um Beachtung !

Aufgrund der aktuellen Lage bedingt durch das Corona-Virus ruht derzeit unser Trainingsbetrieb bis zunächst 19. April.

Die Jahreshauptversammlungen des Fördervereins sowie des Hauptvereins entfallen ebenso und werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Vorstandschaft

**Schwarzwaldverein
Straubenhardt**

www.schwarzwaldverein-straubenhardt.de



Aufgrund der aktuellen Situation sehen wir uns gezwungen alle Aktivitäten einschließlich Wanderungen bis auf weiteres abzusagen.

**Tanzsportclub
Neuenbürg - Straubenhardt**



Absage der Jahreshauptversammlung und Tanzabend

Auf Grund der gegebenen Situation mit Schulschließungen, Einschränkung sozialer Kontakte usw. wegen des Corona Virus sind auch wir dazu gezwungen die für Samstag, 21. März geplanten Veranstaltungen, Jahreshauptversammlung mit anschließendem Tanzabend abzusagen.

Neue Termine an welchen die Veranstaltungen nachgeholt werden können leider noch nicht genannt werden.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis

**Ortsverband
Straubenhardt-Dennach**



Absage Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung am 21. März 2020 in der Gaststätte der Sportfreunde in Feldrennach findet nicht statt!

Durch die Entwicklung der Infektionszahlen mit dem Corona-Virus und einem Infektionsschwerpunkt Bayern – Baden-Württemberg – Elsass hat die Vorstandschaft beschlossen, die Jahreshauptversammlung am 21.3.2020 nicht durchzuführen. Da die Mehrheit der Mitglieder zur Hauptrisikogruppe der Älteren gehört, wäre die Durchführung nicht mehr zu verantworten. Die Versammlung wird nachgeholt, Sie werden über den neuen Termin rechtzeitig benachrichtigt.

Mit freundlichen Grüßen, Armin Burger, Schriftführer

VdK Deutschland 70 – Bundeskanzlerin Merkel sprach

Mit einem großen Festakt in Berlin und mit Bundeskanzlerin Angela Merkel als Hauptrednerin feierte der Sozialverband VdK Deutschland e.V. am 29. Januar 2020 sein 70-jähriges Bestehen. Bundesweit zählt der VdK mehr als zwei Millionen Mitglieder. Im Südwesten gehören gut 235 000 Menschen dem Landesverband an. Hier wurden bereits kurz nach Kriegsende 1945 erste VdK-Orts- und Kreisverbände gegründet, die bald 75-jähriges Jubiläum haben. Nach der Vereinigung von Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern 1952 zum Bundesland Baden-Württemberg erfolgte 1955 die Gründung des VdK Baden-Württemberg, der sich in den Folgejahrzehnten zum breit aufgestellten Sozialverband mit aktuell 58 hauptamtlichen Sozialrechtsreferenten in 35 Geschäftsstellen von „A“ wie Aalen bis „W“ wie Waldshut-Tiengen und vielen Mitgliederserviceleistungen weiterentwickelte. Nach wie vor gibt es beim Sozialverband VdK auch viel ehrenamtlich organisiertes Vereinsleben mit geselligen Treffen, Infoveranstaltungen und Ausflügen. Weiteres unter www.vdk.de/bawue im Internet.

Die Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V. teilt mit:

Fortsetzung aus Kalenderwoche 11. Eine weitere Folge in Kalenderwoche 13. Stromertrag Windpark Straubenhardt 2018 katastrophal Mit den öffentlich einsehbaren Daten bestätigt sich nun eindrucksvoll, wovon die Bürger-Initiative Gegenwind Straubenhardt e.V. immer gewarnt hatte:

Für alle Straubenhardter Windräder weist der Netzbetreiber für 2018 einen Stromertrag von insgesamt nur 47.992 bzw. 52.680 MWh (Megawattstunden) gegenüber der 85 000 MWh Prognose des TÜV Süd

Nun waren nicht alle Anlagen das ganze Jahr 2018 hindurch am Netz, weil die Windräder ja erst zwischen Dezember 2017 und März 2018 fertiggestellt wurden. Summiert man die Betriebszeiten der Windkraftanlagen, deren Anschlusszeitpunkt man ebenfalls dem Anlagenregister entnehmen kann, dann ergibt sich, dass die Windindustrialanlage Straubenhardt im Jahr 2018 nur zu 91,1% am Netz war. Folglich hätte sich 2018 näherungsweise ein Stromertrag von $47992 / 0,911 = 52.680$ MWh ergeben, wären alle Anlagen bereits am 1. Januar betriebsbereit gewesen.

Die Straubenhardter Anlagen erzeugten gerade einmal 62% der vom TÜV Süd vorhergesagten Strom-Menge

Schauen wir dazu in das vom Investor und den von Gemeinderäten und Bürgermeister Straubenhardts permanent der Öffentlichkeit vorgetragene Ertragsprognosegutachten des TÜV Süd, dann finden wir, dass der TÜV Süd eine Erwartung von 85.000 MWh jährlicher Stromerzeugung errechnet hatte! Die Straubenhardter Anlagen haben also aufs ganze Jahr 2018 hochgerechnet gerade einmal 62% der vom TÜV Süd vorhergesagten Menge an Strom erzeugt.

Straubenhardt ein zweites Simmersfeld?

Die erzeugte Strom-Menge in Straubenhardt erinnert uns frappierend an Simmersfeld: Auch dort erreicht die Stromerzeugung mit rund 61% ein ähnlich katastrophales Ergebnis wie jetzt hier in Straubenhardt. Ob es wohl ein Zufall ist, dass beide Anlagen von der Altus AG aus Karlsruhe geplant wurden und beide eine ähnlich unrealistische Prognosequalität aufweisen, obwohl Altus bei uns im Vorfeld ja behauptet hatte, aus Simmersfeld 'gelernt' zu haben? Wird hier gezielt schön gerechnet, um leichter Geldgeber für die teuren Windkraftprojekte zu finden?

In Simmersfeld jedenfalls führte der erheblich geringere Stromertrag nach nur vier Jahren zur Insolvenz des Betreibers.

Und nun erscheinen auch die Berichte, die wir seit einiger Zeit in der Presse über den plötzlichen Ausstieg des Komplementärs der Wirsol Straubenhardt GmbH & Co KG zugunsten eines Mainzer Windkraftinvestors lesen konnten, in einem ganz anderen Licht.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin. Jede Spende hilft.

... als Mitglied oder durch finanzielle Unterstützung unserer Arbeit. Nachdem der VGH Mannheim unser Beschwerde zurückgewiesen hat, weil er die Klageberechtigung von Bürgern oder Gemeinden gegen Mängel in den Gutachten immissionsschutzrechtlicher Genehmigungen verneint und die „Gutachten nicht auf ihren Inhalt geprüft hatte, haben wir nun den Klageweg beschritten. Nach Europarecht ist das Klagerecht gegen mangelhafte Gutachten einer Umweltverträglichkeitsprüfung ein **Bürgerrecht**. Die Klage wird uns notfalls bis zum EuGH führen, wo die Bundesrepublik Deutschland bereits 2015 in einem ähnlichen Verfahren zur Rücknahme einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung verurteilt wurde.

Conweiler

Gesangverein „Freundschaft“
Conweiler



Chorprojekt verschoben, Singstunden werden ausgesetzt

Der Gesangverein Freundschaft Conweiler e.V. mit seinem Chor Con-Musica setzt während der Zeit der angeordneten Schul- und Hallenschließung in der Gemeinde Straubenhardt seine wöchentlichen Singstunden aus. Deshalb kann das angekündigte Chorprojekt "Journey beyond the Isles" nicht wie geplant am Freitag, dem 20.3.2020 starten. Sobald Schulen und Hallen wieder freigegeben sind, werden wir aber loslegen.

Aufgeschoben ist also nicht aufgehoben. Wir hoffen, dass unsere für November geplanten Konzerte trotz Corona-Zwangspause planmäßig stattfinden können. Bislang gehen wir davon aus, dass unseren nächste Singstunde am Freitag, dem 24. April 2020 sein wird. Bis dahin bleiben Sie uns alle schön gesund!
Ihre Con-Musica

Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.



Jugendtraining, Schachabend und Spielbetrieb bis auf Weiteres ausgesetzt

Aufgrund des Corona-Virus und dem Ziel, dieses möglichst einzudämmen bzw. die Verbreitung zu verlangsamen, findet bis auf Weiteres, mindestens bis zum 19.4.2020, kein Jugendtraining und kein Schachabend statt. Auch die Verbandsrunde an diesem Sonntag, 22.3.2020, findet nicht statt. Die Verbandsrunde am Sonntag, 26.4.2020, findet aktuell noch statt; es bleiben die weiteren Entwicklungen und Entscheidungen abzuwarten. Die Schachfreunde wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Gemeindeblattlesern und deren Familien gute Besserung, gute Gesundheit und einen positiven Blick in die Zukunft.

WM-Herausforderer wird gesucht

Trotz des Corona-Virus startete am Dienstag, 17.3.2020, unter besonderen Vorkehrungen das Kandidatenturnier, um den WM-Herausforderer von Weltmeister Magnus Carlsen herauszufinden.

Acht Weltklasespieler kämpfen im russischen Jekaterinburg in 14 Runden, je einmal mit Weiß und einmal mit Schwarz gegen jeden anderen Teilnehmer, um den ersten Platz, der dazu berechtigt Ende des Jahres, wahrscheinlich im Dezember, den aktuellen Weltmeister herauszufordern. Qualifiziert haben sich diese acht Spieler durch verschiedene Qualifikationswege. Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 100 Minuten für 40 Züge, 50 Minuten für die folgenden 20 Züge und 15 Minuten für den Rest der Partie mit einer Zugabe von 30 Sekunden pro Zug ab dem 1. Zug. Als Favoriten starten der WM-Herausforderer von 2018, Fabiano Caruana (USA), und Ding Liren (CHN), die in der aktuellen Weltrangliste als einzigste Spieler, genau wie Magnus Carlsen, über 2800 Elo-Wertungspunkte aufweisen können. Doch auch die sechs anderen Spieler (und natürlich alle Großmeister), Alexander Grischuk (RUS), Ian Nepomniachtchi (RUS), Maxime Vachier-Lagrave (FRA), Anish Giri (NLD), Hao Wang (CHN) und Kirill Alekseenko (RUS) haben Chancen, ein Wörtchen um den Turniersieg mitzureden oder zumindest durch ihre Partien mitzuentcheiden. Es wird spannend wer am 3.4.2020 ganz oben in der Tabelle stehen wird. Gespielt wird jeweils eine Runde pro Tag mit einem Ruhetag nach den Runden 3, 6, 9 und 12. Beginn ist jeweils um 12 Uhr deutscher Zeit, nach der Zeitumstellung um 13 Uhr. Die Züge des Kandidatenturniers werden im Internet wieder auf verschiedensten Seiten übertragen. Bei z.B. www.chess24.de gibt es neben der Übertragung der Züge auch eine deutsche Kommentierung. Dies geht ohne Anmeldung und ist kostenlos. Auch auf verschiedensten Internetseiten, z.B. bei www.spiegel.de, wird von dem zweitwichtigsten Schachturnier des Jahres berichtet.

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Die Martinskirche besteht schon über 108 Jahren, das 100-jährige Jubiläum haben wir 2012 groß gefeiert. Sie hat zwei Kriege miterlebt, die spanische Grippe 1920 und den beinahe Bombentreffer 1945. Der 29. März 2020 ist für die Evangelische Kirchengemeinde Conweiler auch ein besonderes Datum, da vor am 29. März 1920 die eigene Pfarrei Conweiler offiziell erwähnt wurde. Wir wollten dieses 100-jährige nicht ausführlich feiern (die Martinskirche als Gottes Wohnzimmer in Conweiler war uns da wichtiger), leider findet aber das Gedenken an dieses Jubiläum und die zeitgleiche Ausrichtung der Jubilar – Konfirmationen nun anders als gewohnt statt. Wir laden Sie herzlich ein, uns per Brief oder Email (pfarramt.conweiler@elkw.de) oder Whatsapp – Nachrichten / Videos Glückwünsche und Nachrichten zu dem Jubiläum der Kirchengemeinde Conweiler zukommen zu lassen. Wir wollen in unserer Gottesdienstübertragung am 29. März 2020 diese Glückwünsche dann zu Wort kommen lassen. Vielen Dank. Zur Geschichte der Pfarrei Conweiler, aus der Jubiläumsschrift von 2012, Seite 59.

29. März 1920 - Conweiler wird eigene Pfarrei

Auf die Einrichtung einer eigenen Pfarrei Conweiler musste man nach der Einweihung der Martinskirche im Jahr 1912 noch bis zum 29. März 1920 warten. Denn auch nach Einweihung fehlte es weiter an der Zustimmung des zuständigen Ministeriums für Kirchen- und Schulwesen, eine eigene Pfarrei zu begründen. Man beließ es einfach bei den örtlich getroffenen Vereinbarungen. Über neue Gottesdienstzeiten in den beiden Kirchen hatte man sich bereits verständigt. Aber jetzt musste sich der neue Pfarramtsverweser (1912-1916) und spätere Pfarrer des Kirchspiels (1916-1924) Traugott Chr. Reusch zwischen Feldrennach und Conweiler bewegen, um all seinen Aufgaben nachzukommen und nicht mehr die Kirchenbesucher aus Conweiler. (Fortsetzung folgt)

Feldrennach

**Musikverein »Harmonie«
Feldrennach e.V.**



Es ist kein Markttag in Feldrennach

Nach Abstimmung mit der Gemeinde Straubenhardt wurde der Markttag am 20.3.2020 abgesagt. Es findet keine Bewirtung im Vereinsheim statt. Wir möchten damit einen Beitrag zur Prävention der aktuellen Virenkrise beitragen. Wir bitten um Ihre Verständnis.

Ihr Musikverein „Harmonie“ Feldrennach

Kein Frühjahrskonzert in 2020

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie sehen wir uns schweren Herzens und in Absprache mit der Gemeinde Straubenhardt und des Gesundheitsamtes gezwungen unser Konzert, am 28.3.2020 abzusagen. Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, das Konzert abzusagen und auf einen unbestimmten Termin zu verschieben. Denn so eine Veranstaltung ist immer etwas Besonderes und fordert viel Engagement von jedem einzelnen Musiker, sei es die vielen Proben, Programmablauf, Aufbau....

Doch durch die große Verunsicherung der Bevölkerung und unserer Fürsorgepflicht gegenüber unserem treuen Publikum und den Musikern, können wir unser Konzert nicht in der gewohnten unbeschwerten Rahmen stattfinden lassen. Wir werden versuchen das Konzert zu einem späteren Zeitpunkt nachzuholen. Die Eintrittskarten behalten Ihre Gültigkeit für den Ersatztermin oder können an der bekannten Vorverkaufsstelle erstattet werden. Bleibt gesund!!!

Langenalb

Fußballverein Langenalb
www.fv-langenalb.de



Die Vorstandschaft informiert

Aufgrund der Coronavirus Pandemie sieht sich auch der FV Langenalb in der Pflicht, die Entscheidungen des Fußballverbandes, der Kommunen und der Regierung zu unserem und Eurem Schutz umzusetzen.

Der Spielbetrieb wurde vom Verband ab sofort und zunächst bis 23. März 2020 abgesetzt. D. h., es finden am 15.3. und 22.3. keine Ligaspiele statt. Ferner wird der FV Langenalb auch seinen Trainingsbetrieb bis 23. März 2020 einstellen. Dies gilt für alle Jugend- und Herren-Mannschaften. Sobald es vom Verband weitere Informationen und Entscheidungen zum Spielbetrieb nach dem 23. März gibt, werden wir darüber informieren.

Clubhaus

Das Clubhaus bleibt in der Zeit vom 14. März bis einschließlich 22. März 2020 geschlossen!

Generalversammlung

Die für den 27. März 2020 geplante Generalversammlung entfällt und wird nachgeholt, sobald Veranstaltungen wieder gefahrlos möglich sein werden. Über den neuen Termin werden wir rechtzeitig informieren.

Fischbesen

Der für den 4. und 5. April geplante Fischbesen entfällt ersatzlos. Sobald neue Entwicklungen und Fakten vorliegen, wie es danach weiter geht, werden wir darüber informieren!

FV Langenalb stellt die Weichen für die Saison 2020/2021

Die sportliche Leitung des FV Langenalb darf bekannt geben, dass mit Marcus Bouquerot und Jochen Duss zwei alte Bekannte zur kommenden Saison die 1. Mannschaft übernehmen werden. Beide kehren nach den Erfolgen der Saison 2015/2016 zurück ins Trainergeschäft.

Des Weiteren sind wir sehr glücklich, dass unser Urgestein Stefan König um ein weiteres Jahr verlängert hat und die 2. Mannschaft weiter betreuen wird. Ebenso hat unser Torwarttrainer Marcus Wagner für eine weitere Saison zugesagt, er wird uns zudem im Spielbetrieb unterstützen. Dies ist aber die Zukunft, nun gilt es nach der hoffentlich bald überstandenen Corona-Ausfallszeit noch einige Punkte unter den aktuellen Trainern Jens Helfrich und Stefan König zu sammeln. Ihnen und der Mannschaft wünschen wir für die Rückrunde alles Gute, viel Glück und eine verletzungsfreie Spielzeit.

Ottenhausen

**»Liederkrantz«
Ottenhausen 1846**



Der Liederkrantz teilt mit:

Die Turnhalle ist ab sofort bis 19.4.2020 geschlossen.
Bis auf weiteres keine Singstunde.

SV Ottenhausen 1913

Fußball / Tennis

www.sv-ottenhausen.de



Absagen wichtiger Veranstaltungen

Nachdem sich in den vergangenen Tagen und Wochen die Corona-Dramatik weiter verschärft hat, muss auch der SV Ottenhausen einige Termine absagen bzw. verschieben. So wird die normalerweise für den 3.4. angesetzte Generalversammlung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben! Alle Anträge, die bis dato eingereicht wurden, behalten ihre Gültigkeit. Der SVO gibt den neuen Termin auf den bekannten Medienkanälen rechtzeitig bekannt. Der Event-Abend, der normalerweise am letzten Freitag eines jeden Monats stattfindet, fällt in diesem Monat aus! (März) Auch der Preisbinokel am 9.4. fällt aus.

Die Vorstandschaft des SVO behält die Lage weiterhin im Blick und wird auch in Zukunft die richtigen Schlüsse aus der aktuellen Situation ziehen. Inwiefern das Maisportfest von den Geschehnissen betroffen sein wird, muss abgewartet werden. Auch hier wird es rechtzeitig Infos geben.

TV Ottenhausen 1897 e.V.

www.tv-ottenhausen.de



Absage Mitgliederversammlung

Die Versammlung am Freitag, 20. März 2020, 20:30 Uhr im Vereinszimmer Turnhalle Ottenhausen findet nicht statt.

Wir informieren über einen neuen Termin, sobald wie dieser terminiert werden kann.

Absage Sportbetrieb

Aus Vorsorge hat sich der Vorstand dazu entschlossen den gesamten Sportbetrieb bis nach den Osterferien einzustellen. Wir werden auch hier zeitnah informieren, sobald eine Wiederaufnahme des Sportbetriebes wieder möglich sein wird. Wir wünschen Euch und Euren Familien viel Gesundheit!

Euer TV Ottenhausen

Pfinzweiler

Gesangverein »Eintracht« Pfinzweiler

1901



Aussetzen Singstunde.

Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage finden bis nach Ostern keine Singstunden statt. Wir werden kurzfristig mitteilen wann die nächsten Singstunden durchgeführt werden können.

VfB Pfinzweiler www.vfb-pfinzweiler.de



Generalversammlungen des Haupt- und Fördervereins werden verschoben

Auf Grund der dynamischen Entwicklung der momentanen Gesundheitslage und der Empfehlung von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn werden die für den am 21.3.2020 geplanten Generalversammlungen des VfB Pfinzweiler e.V. und seines Fördervereins wegen der Ausbreitung des Corona-Virus zunächst abgesagt. U.a. wird durch die Bundesregierung empfohlen, alle nicht unbedingt erforderlichen Veranstaltungen (vor allem in Innenräumen) abzusagen. Aus Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme gegenüber seinen Mitgliedern sieht sich der VfB schweren Herzens zu diesem Schritt gezwungen. Beide Generalversammlungen werden nach aktuellem Stand am 16.5.2020 nachgeholt, die offiziellen Einladungen mit Agenda erfolgen wie gewohnt über das Amtsblatt der Gemeinde Straubenhardt und Aushänge im Clubhaus des VfB Pfinzweiler. Der VfB Pfinzweiler bittet um Verständnis für diesen Schritt, für den es in der aktuellen Situation zum Wohle der VfB-Mitglieder keine Alternative gibt.

Aussetzung des Spiel- und Trainingsbetrieb sowie vorübergehende Clubhaus-Schließung

Sehr geehrte Mitglieder, Sportler, Freunde & Gäste, aufgrund der dynamischen Entwicklung der momentanen Gesundheitslage werden wir unsere Maßnahmen beim VfB Pfinzweiler e.V. ausweiten. Mit dem heutigen Beschluss über die vorübergehende Aussetzung des Spielbetriebs beim badischen Fußballverband sehen wir uns zu folgenden Maßnahmen gezwungen:

- Der Trainingsbetrieb sämtlicher Abteilungen (auch Gymnastik, Fitness, etc.) auf unserem Sportgelände wird bis mindestens 23.3. eingestellt.
- Wir schließen das Clubhaus des VfB Pfinzweiler e.V. bis mindestens 31.3.2020.

Aus Verantwortungsbewusstsein und Rücksichtnahme gegenüber unseren Mitgliedern und Gästen ist dieser Schritt unumgänglich. Wir werden kurzfristig die aktuelle Lage weiter im Blick halten und informieren rechtzeitig in den bekannten Kanälen über das weitere Vorgehen. Für Fragen zu anstehenden Veranstaltungen oder Reservierungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns in diesem Fall schriftlich via Email an info@vfb-pfinzweiler.de mit ihren Kontaktdaten. Wir wünschen abschließend allen eine möglichst virenfreie Zeit und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in geselliger Runde.

Pfinzer Senioren

Die Zusammenkunft am Mittwoch, dem 25. April im Bürgerhaus fällt leider aus.

Schwann

GV »Frohsinn« Schwann



Terminabsage

Der Corona-Virus zwingt uns in die Knie.

Aufgrund der Corona-Krise wird die Jahreshauptversammlung auf unbestimmte Zeit verschoben. Ein neuer Termin wird zu gegebener Zeit

bekannt gegeben. Die Chorproben finden ebenfalls bis einschließlich 19.4.2020 nicht statt. Wir wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern, Gönnern und Freunde des Chorgesangs, sowie allen Straubenhardtern eine gesunde Zeit bis zu unserem Wiedersehen.

Schützengilde Schwann



Schießbetrieb und Veranstaltungen bis nach Ostern eingestellt

Auf Grund der dynamischen Entwicklung bei der Ausbreitung des Corona-Virus und der aktuellen Empfehlungen der Bundesregierung, des Deutschen Schützenbundes und der Gemeinde Straubenhardt wird der Trainings- und Schießbetrieb und alle damit zusammenhängenden Veranstaltungen bei der Schützengilde Schwann bis nach Ostern eingestellt. Für die Schützengilde steht die Gesundheit und der Schutz der Mitglieder, Schützen und Betreuer aller Altersklassen an oberster Stelle, weshalb es für diese Entscheidung leider keine andere Option gibt. Die SGI Schwann bittet um Verständnis und freut sich sehr darauf, seine Mitglieder und Gäste nach überstandener Krise wieder im Schützenhaus Schwann begrüßen zu dürfen. Bitte achten Sie bis dahin auf einander und bleiben Sie gesund!

Turnverein Schwann e.V.



Trainingsbetrieb eingestellt

Am 13. März hat der Vorstand des TVS beschlossen, den Trainingsbetrieb vorsorglich einzustellen. Dies haben wir mit Blick auf die Gesundheit aller als erforderlich gesehen.

Die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs war bislang am 20.4.2020 geplant. Am 16.3.2020 hat die Landesregierung den Betrieb von Sportstätten in geschlossenen Räumen bis voraussichtlich 15.6.2020 untersagt. Dies bedeutet, dass der Trainingsbetrieb des TV Schwann ebenfalls bis zu diesem Datum ausgesetzt werden muss. Wir werden im Gemeindeblatt am 16.4. über die weitere Vorgehensweise informieren.

Aktuelles auch immer unter www.tvschwann.de.

Bitte achtet auf euch und bleibt gesund

Die Vorstandschaft, Turnverein Schwann 1895 e.V.

Ihr kompetenter Partner für

- Gestaltung
- Satz
- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Mailings
- Konfektionierungen...

...und vieles mehr.

Wir beraten Sie gerne.

Druckhaus Möller
MEDIEN WIRKSAM GESTALTEN

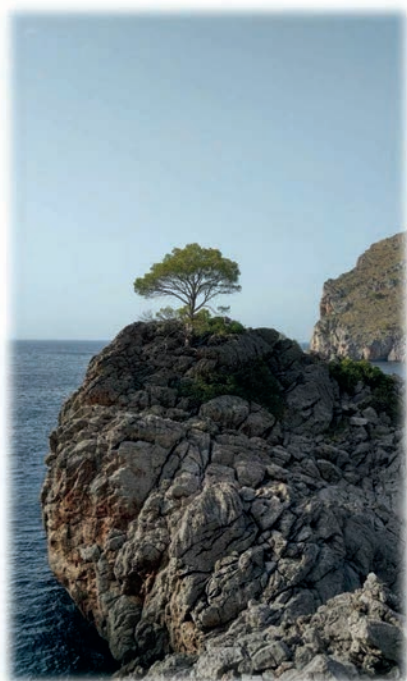
Bahnhofstraße 42-44
75305 Neuenbürg
Telefon +49 7082 9450-0
Telefax +49 7082 9450-33
info@druckhausmueller.de



Autohaus Leins

- Inspektion
- Hauptuntersuchung/AU
- Gewährleistungsarbeiten
- Unfallinstandsetzung
- Original-Ersatzteile/-Zubehör
- Wartung/Reparatur für weitere Fabrikate
- Reifenservice
- Klimaanlage Service
- Werkstatt-Ersatzfahrzeug
- Gebrauchtwagenverkauf
- Vermittlung von Neuwagen, Jahreswagen und Tageszulassung

Hindenburgstraße 57-59
75217 Birkenfeld-Gräfenhausen
Tel. (07082) 7831 · Fax 6 06 37
opel-leins@t-online.de



Du wolltest doch noch so gerne bei uns sein.

Plötzlich und fassungslos müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Mann, unserem wunderbaren, treusorgenden Vater und Schwiegervater, unserem Schwiegersohn, Schwager, Neffen und Cousin sowie unserem Seniorchef

Bernd Kirchenbauer

Steuerberater

* 03.01.1952 † 15.03.2020

Danke für die wunderschöne Zeit, die wir mit Dir verbringen durften.

In unserem Herzen wirst Du immer weiterleben.

In Liebe

Deine Birgit

Marisa und Felix

Fabian und Tatjana

Kai und Shannon

sowie alle Verwandten und Mitarbeiter

Wegen der aktuellen Situation aufgrund des Corona-Virus dürfen wir nur im engsten Familienkreis Abschied nehmen.

Eine Gedenkfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt nach Ende dieser besonderen Lage statt.

Bestattungen
Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Hardtstrasse 6 · 75334 Straubenhardt
Telefon (070 82) 89 29 · Telefax (070 82) 6 06 63
www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:
75217 Birkenfeld · Marktplatz 7 · Telefon (07231) 48 27 46
75305 Neuenbürg · Telefon (070 82) 204 29

Wir trauern um unseren guten Chef

Bernd Kirchenbauer

Er war unser Fels in der Brandung -
in allen Lebenslagen.

Wir vermissen ihn so sehr.

Das Kirchenbauer-Team:

Gisela, Herta, Ute, Siglinde, Monika und Anna

UMZÜGE BORG
...der freundliche Familienbetrieb

Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de

...ob nur Möbelwagen oder
Vollservice...wir helfen!

Rechtsanwaltskanzlei Wenz

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Mediator

- Zivilrecht
- Erbrecht
- Strassenverkehrsrecht

WSK
Anwälte

WSK Anwälte
Heilbronner Straße 17
75179 Pforzheim
Tel.: 07231 - 42 90 700
Fax: 07231 - 42 90 777

WSK Anwälte
Neuberg 30
75210 Keltern
info@wsk-anwaelte.de

Der Reifendienst mit Profil!

Verkauf und Montage
von **Pkw-Reifen**,
Lkw-Reifen
und **Alufelgen** aller Marken.

Montage von Mo. bis Sa nach
telefonischer Vereinbarung.
Preise inkl. MwSt. und Montage.

Reifen-Dienst
König

75334 Straubenhardt-Langenalb
Gässlerstraße 4 · Tel. 07248-6495
E-Mail: koenig1955@gmx.net

- INNENAUSBAU
- MASSIVHOLZMÖBEL
- EINBAUSCHRÄNKE
- EINBRUCHSCHUTZ
- SICHTSCHUTZ
- TISCHE NACH MASS
- REPARATURSERVICE

HARDI NITTEL
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
SCHREINERMEISTER

RÖMERSTRASSE 10
75210 KELTERN-ELLMENDINGEN
TELEFON: 0 72 36 / 980 820

www.schreinerei-nittel.de
schreinereinittel@t-online.de

KAMINPROBLEME?



Rufen Sie uns an! Wir führen aus:
Querschnittsverengungen in Edelstahl V4A
Außenanlagen in Edelstahl oder gemauert
 mit Verkauf von Kaminöfen Oranier
Kaminverkleidungen Ihrer Wahl nach Maßanfertigung
Kaminabdeckungen und **Kaminverlängerungen**
 in Edelstahl (Zugverbesserer)
Baublechnerei

I. Fuhrmann GmbH
Kaminbau/Schornsteintechnik

Industriestraße 7 · 75228 Ispringen · Telefon 07231-89570
 Fax 07231-88118 · fuhrmann-kaminbau@web.de

Bäder Recycling GMBH

- Container von 2 - 34 m³
- Schrott- und Metallhandel
- Wertstoff-Recycling
- Selbstanlieferungen
- Transporte
- Schüttgüter
- Demontagen
- Beratung und Service

Bunsenstraße 10
 75210 Keltern
 Tel. 072 36/9 82 85-0
 Fax 072 36/9 82 85-99

menschlich - herzlich - kompetent



Bei uns in guten Händen! seit 2004

15 JAHRE JUBILÄUM

Ambulanter Pflegedienst
Hand-in-Hand
 Veronika Freundt

Remchingen ☎ 0 72 32 - 31 89 14
 Pforzheim ☎ 0 72 31 - 1 55 91 76
 Keltern ☎ 0 72 36 - 98 13 50

www.pflege-handinhand.de

ECKI'S NATUR-KOSTLADEN

Diese Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Wir liefern ab sofort unser komplettes
 Biolebensmittelsortiment
 (frisches Brot, Obst, Gemüse,
 Molkereiprodukte, Wein...)
 täglich ins Haus

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.00-12.30 & 15.00-19.00 Uhr,
 Sa. 8.00-13.00 Uhr

Mühlbachstr. 9, 75210 Keltern-Weiler
 + 49 7236 980582 / info@der-naturkostladen-keltern.de

...unsere Sommerreifenpreise sind unschlagbar

Räderhotel - Einlagerung möglich
 Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen
 Fahrzeugtechnik - Unfall Instandsetzung



Fa. Hainz & Kühner,
 Keltern- Ellmendingen 07236 6355

Ski-Wachs-Stüble

Inh. Michael Barth

Kanten schärfen
Belag ausbessern
Wachsen

NEU Bindungsservice

Termine unter Telefon, Whatsapp oder Facebook

Tel.: 07082/20372 oder 0177/2551915
Hauffstrasse 5 - Feldrennach
 Facebook: [Ski- Wachs- Stüble@mbf.marketing](https://www.facebook.com/Ski-Wachs-Stueble@mbf.marketing)

Fenstergitter, Türen, Tore, Designer Möbel
Reparaturen, Material Zuschnitte,
Kantarbeiten, Schweißarbeiten, Stahl-,
Aluminium- und Edelstahlverarbeitung,
Einzelstücke, Kleinserien, und vieles mehr...



KLENK metall

Im Gewerbegebiet 18, 76359 Marxzell-Pfaffenrot
 Tel. 0 72 48/92 43 60 Fax. 0 72 48/92 43 61
info@klenk-metall.de

Elterngak



Gemeinsam mehr erleben!
Schöne Tagesfahrten jetzt buchen:

25.03.20(Mi) Betz-Modewerke, Frühstück & Tulpenblüte p.p. € 50,-
28.03.20(Sa) Badeparadies Schwarzwald p.p. € 85,-
31.03.20(Di) Frühling Blühendes Barock/Ludwigsburg p.p. € 55,-
10.04.20(Fr) Schifffahrt zur Loreley & nach St. Goar p.p. € 70,-
12.04.20(So) Ostermenü Burg Hohenzollern p.p. € 65,-
13.04.20(Mo) Oster-Brunchfahrt mit der MS Karlsruhe p.p. € 70,-
17.04.20(Fr) Frühjahrmessen Stuttgart p.p. € 40,-
18.04.20(Sa) Städtetrip München & Weißwurstessen p.p. € 85,-
24.04.20(Fr) Es ist Spargelzeit mit Besuch Schwetzingen p.p. € 50,-
01.05.20(Fr) Fahrt Grenzlandbähnchen am Mai-Feiertag p.p. € 55,-

****Tagesfahrten-Katalog anfordern unter Tel: 07231 - 922 66 0****

Müller-Reisen
Omnibusverkehr · Reisebüro
Bleichstr. 3a · 75173 Pforzheim · Tel: 07231 / 9 22 66 0

Metzgerei
Markus Kramer
Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Gulasch gemischt	1 kg	8.⁹⁰ €
Schwartenmagen	100 g	0.⁸⁵ €
täglich		
Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7.⁹⁰ €

Nicht genügend
Lesefutter
zu Hause?



Wir liefern es Ihnen!

Bequem von zu Hause bestellen, per Internet, Email oder Telefon. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Buchhandlung Lettera GmbH
Weinbrennerstr. 3, Langensteinbach, 07202-942240
Hauptstr. 79, Birkenfeld 07231-1666288
www.buchhandlung-lettera.de

Elektro-Service
JÜRGEN KÖNIG
Elektroinstallationen • Hausgeräte
Kundendienst u. Verkauf • Miele Fachhändler
Waldrennacher Steige 14 • 75305 Neuenbürg
Telefon: 0 70 82 - 40 400 • Fax: 0 70 82 - 94 29 03

**Ab sofort haben wir durchgehend
von 11.30 Uhr - 18.00 Uhr
für Sie geöffnet.**

Pizzeria Da Pino
Sonnenstraße 13, 75334 Straubenhardt
Telefon 07082/8798

Frisurenwelt
Inh. Rainer Dittus
Ihre mobile
Friseurmeisterin

Ich biete Ihnen den vollen Service eines Friseursalons vor Ort an.
Ob bei Ihnen zu Hause, am Arbeitsplatz, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Vereinbaren Sie einfach einen Termin ganz nach Ihren Bedürfnissen und ohne lästigen Wartezeiten.
Ich freue mich auf Sie!

Handy 0157 - 38 809 000

HOFFMANN
Sonnenschutztechnik

Rolladen • Reparaturen
Markisen • Alt- und Neubau
Jalousien • Insektenschutz
www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de

Eventcafé
Im Städtle

Bahnhofstr. 13, Neuenbürg
Auf Grund der aktuellen Situation durch die Corona-Epidemie haben wir uns entschlossen, vorsorglich unser Eventcafé bis auf Weiteres zu schließen! Wir werden Sie weiter informieren!

Jeden Donnerstag und Freitag ab 18.00 Uhr geöffnet
Schwäbisch - mediterrane Küche

Do. ab 20.00 Uhr Bar-Piano. Freitags Musik & Gesang
Wir öffnen gerne für Private Feiern, Jubiläen, Meetings u.a.

Tischreservierung und Info unter: www.Im-Staedtle.de
Tel. 07082-4167385 oder Mobil 0170-32 61 610
Birgit Heinkel (in der Küche) & Ralph Demski (am Klavier)



Werde ein Teil von uns!

WIR SUCHEN:

Altenpfleger

Gesundheits- und Krankenpfleger

Kranken- und Altenpflegehelfer

Arzthelfer, Hebammen, Heilerziehungspfleger

Haushaltshilfen, Nachbarschaftshelfer

m/w/d, in Vollzeit, Teilzeit oder Aushilfsbasis



75210 Kelttern-Dietenhausen - Telefon 0 72 36 - 98 13 50

www.pflege-handinhand.de

info@pflege-handinhand.de

Unsere Metzgerei ist wie gewohnt für Sie geöffnet. Wir bieten Tagesessen zum Abholen außer Haus an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Familien
Lamparth u. Seyfried**

Gasthaus - Metzgerei
zum »Rössle« - Conweiler
Telefon 0 70 82 / 22 27

Landgasthof Restaurant



Zusteller für ein Teilgebiet in Pfinzweiler gesucht!

**Sind Sie gerne in der Natur?
Gehen Sie gerne spazieren?
Möchten Sie ganz einfach
Geld verdienen?**

Dann verteilen Sie doch einmal wöchentlich das Gemeindeblatt in einem Teilgebiet von

Pfinzweiler

Frau Adler gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.
Rufen Sie einfach an oder schreiben Sie uns.



Druckhaus Müller

MEDIEN WIRKSAM GESTALTEN

Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Telefon 07082 9450-0 | Telefax 07082 9450-33
a.adler@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de

Wir sind ein kleiner familiärer Grabmalbetrieb und suchen ab sofort einen

Steinmetz- und Bildhauer

oder jemand mit

handwerklichem Geschick und Fähigkeiten

z.B. Maurer, Fliesenleger, Baustellenhelfer etc. in Vollzeit

Aufgaben:

- Versetzarbeiten auf Friedhöfen
- Werkstattarbeiten

Anforderungen:

- selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität
- Zuverlässigkeit
- sicherer Umgang mit der deutschen Sprache

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins.



Gartenstraße 36
75334 Straubenhardt-Langenalb
Telefon: **07248 / 40 29**
Telefax: 07248 / 87 96
www.grabmale-faass-langenalb.de
info@grabmale-faass-langenalb.de

**Ihr ideenreicher
Fachbetrieb**



Garten- und Landschaftsbau-Gestaltung

Hof- und Garageneinfahrten
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Palisaden - Terrassen
Gartenpflege - Teichanlagen
Baum- und Heckenschnitt
Bagger, Erd- und Abbrucharbeiten

75181 Pforzheim

Telefon **07231 / 56 76 99**
Telefax **07231 / 56 08 47**
Mobil **01 72 / 7 20 40 12**
E-Mail info@gartenkli.de
internet www.gartenkli.de

Med. Fachangestellte (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt oder später gesucht.

Dr. med. H. Zachmann - Facharzt für Orthopädie

Westliche-Karl-Friedrich-Str. 342, 75172 Pforzheim-Brötzingen

Telefon 0 72 31 / 45 13 66



Geflügelverkauf 2020, Donnerstags

26.03., 14.05., 13.08., 10.09., 15.10.

Termine bitte aufbewahren.

14.00 Uhr Langenalb Rathaus

Renchtalgeflügelhof Bienek, Oberkirch, Tel. 07802/7446



EDEKA **Getsch.**
PURES LEBEN

75196 Remchingen-Wilferdingen • Raiffeisenstr. 10
75334 Straubenhardt-Conweiler • Max-Planck-Str. 10-12
75334 Straubenhardt-Feldrennach • Dieselstr. 4
info@edeka-getsch.de

Liebe Kunden,
wir sagen von  **-en**
Danke
für Ihr Vertrauen!

Wir ♥ Lebensmittel.

*Und auch bei unserem gesamten Team möchten wir uns an dieser Stelle bedanken, für den unermüdlichen Einsatz, die Zuverlässigkeit und das Verantwortungsbewusstsein in dieser für uns neuen Situation.
Ein großes Dankeschön! *

*Ihre Zufriedenheit steht bei uns an erster Stelle! Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft die von Herzen kommt!
Wir versprechen Ihnen, dass wir in dieser schwierigen Zeit auch weiterhin die Versorgung mit frischen Lebensmittel sicherstellen, so weit uns das möglich ist.
Bisher sind keine Schließungen unserer Märkte geplant, wir sind weiterhin gerne für Sie da von Montag bis Samstag von 8.00 bis 20.00 Uhr in Straubenhardt und von 8.00 bis 21.00 Uhr in Remchingen.
Dennoch bitten wir vielmals um Ihr Verständnis, dass derzeit nicht alle Waren verfügbar sind und evtl. mit längeren Wartezeiten zu rechnen ist.
Wir geben unser Bestes und sind gerne für Sie da!
Ihre Familie Getsch und das gesamte Team!*

B & M
Elektrotechnik

Ihr Elektro-Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

Beratung • Planung • Ausführung
.....
Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp • Buckelstraße 8/1 • 75334 Straubenhardt
Fon 070 82-4 28 90 88 • Fax 070 82-4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de • www.b-m-elektrotechnik.de

ALLWETTERDACH
Gesell GmbH
Dachdecker-Meisterbetrieb

- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 • Mobil 0173 3192296
75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
An der Rossweid 12 • 76229 KA-Grötzingen

Wir bieten mehr als nur ein Taxi! *seit 1975*

TAXI EBERT
ehemals Firma Taxi Küll

Taxi- und Mietwagenbetrieb Helmut Ebert
Seit 01.09.2014 bedient die Firma Taxi Ebert zuverlässig auch alle Ortsteile von Straubenhardt!

Am Wiesengrund 4 • 75334 Straubenhardt • Telefon 07082/413663 oder 07231/471247 • Fax 07231/482999 • Mail ebert.taxi@t-online.de

Krankenfahrten
Rollstuhlfahrten
Flughafentransfers
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Einkaufs- und Besorgungsfahrten
Abrechnung mit allen Krankenkassen